Nb-Magazin - Nr. 268
Oktober 2014

Rund um den Nasenbach

Das gemeindereferierende Monats-Magazin für Albaching und Umgebung

Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 29. Oktober - e-Mail: nb-verein@albaching.de - Internet: www.nasenbach.de

„A Mordsgschicht" in Oibich

Theater- und Musikverein Albaching zeigt Komödie in der Alpicha-Halle – Premiere am 25. Oktober – Kartenvorverkauf bei der RSA-Bank

Albaching (wfj) - Mit einer turbulenten Komödie wartet heuer der Theater- und Musikverein Albaching bei seiner Herbstinszenierung auf. „A Mordsgschicht" heißt das Stück aus der Feder von Veronika Schütt und Olaf Köhler, das unter der Spielleitung von Herbert Binsteiner ein Dutzend Akteure auf die Bühne der Alpicha-Halle zaubern werden.

Die Premiere von dieser „Mordsgschicht" ist am Samstag, den 25. Oktober, um 20 Uhr in der Alpicha-Halle von Albaching.
Und es gibt dazu nicht nur Karten an der Abendkasse, sondern auch erneut einen Kartenvorverkauf ab Freitag, 10. Oktober, exklusiv bei der RSA-Bank Albaching, Telefon-Nr. 08076 / 256.

„Krimidinner" beim „Gipfelwirt"

Und um das geht es in der „Mordsgschicht": Fanny, Besitzerin des Berggasthofs „Gipfelwirt" (gespielt von Brigitte Voglsammer), ist verzweifelt: Noch so eine schlechte Saison und sie kann zusperren. Gemeinsam mit Peter, dem Rezeptionisten und „Mann für alles" (Oliver Männer), Köchin Liesl (Bärbel Pfitzmaier) und Zimmermädchen Susi (Magdalena Pfitzmaier) wagt sie einen letzten Versuch das Hotel zu retten:
Bei einem „Krimidinner", das sie zusammen mit den verbleibenden Akteuren der örtlichen Theatergruppe (Regisseur Ernst und Schreiner Xaver; dargestellt von Bernhard Seidinger und Benjamin Moser) stemmt, will sie Bankdirektor Farnbacher (Stefan Fleidl) davon überzeugen, ihr den entscheidenden Kredit zu geben.
Doch das „Krimidinner" steht unter einem schlechten Stern: Wegen eines Unwetters lässt der Besuch zu wünschen übrig. Dann entpuppt sich auch noch einer der wenigen Anwesenden als pingeliger Restaurantkritiker (Ralf Wagner). Und zu guter Letzt wird im Publikum auch noch dreist gestohlen!
In weiteren Rollen 2014 beim Theater- und Musikverein Albaching: Hans-Jürgen Bogarosch, Gabriele Redenböck, Michael Binsteiner und Lisi Friesinger.

Kartenvorverkauf ab 10. Oktober

Der Vorverkauf findet ab Freitag, 10. Oktober, bei der Raiffeisenbank RSA eG in Albaching, Telefon-Nr. 08076 / 256, statt. Die Karten sind aber auch wieder an der Abendkasse in der Alpicha-Halle erhältlich.
Der Eintritt beträgt 8 Euro. Für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte und Rentner gibt es ermäßigte Karten für 6 Euro.



Die Verhandlungen mit dem Bankdirektor Farnbacher (Stefan Fleidl; mitte) gestalten sich als schwierig. Fotos: Friesinger



„Schön gestorben, Susi!": Das Opfer im Krimidinner.

„A Mordsgschicht" in Oibich

Die Termine in der Alpicha-Halle

Samstag,
25. Oktober, 20 Uhr

Sonntag,
26. Oktober, 18 Uhr

Freitag,
31. Oktober, 20 Uhr

Sonntag,
2. November, 18 Uhr

Freitag,
7. November, 20 Uhr

Samstag,
8. November, 20 Uhr

399 Besucher möglich
Bürgersaal wird ausgebaut *Seite 5*

Neuer Gemeindereferent
Michael Kafka stellt sich vor *Seite 21*

Krimiautor aus Rechtmehring
Alfred Dworak im Boulevard *Seite 34*



Chicken und Giggal in allen Altersklassen und Variationen: Freilaufend, gegrillt, gestylt und in Dirndl oder Lederhose: Impressionen vom sehr gut besuchten und absolut gelungenen „Chicken-Point"-Fest beim Sanftl in Birkmaier. Fotos/Collage: uv/gg

Der Nasenbär erzählt...



10,10 Euro!

10,10 Euro! Das ist der durchschnittliche Preis für eine Maß Bier beim Oktoberfest 2014. Die 10 Euro- (für die Älteren unter uns: Das sind 20 DM) Schallmauer ist durchbrochen.

*Natürlich muss man nicht unbedingt zum Oktoberfest fahren, wir leben ja in einem freien Land. Hat das Oktoberfest denn den Namen „größtes Volksfest der Welt" eigentlich dann noch verdient? Wahrscheinlich schon, denn es werden jährlich immer noch mehrere Millionen Maß **ver**kauft; von zig Millionen Besuchern **ge**kauft. Vielleicht wird dieses Jahr der Bierrekord wieder gebrochen. Macht also nix aus, das Volk hat Durst und trinkt Bier. Egal, was es kostet.*

Prognosen gehen davon aus, dass spätestens in fünf Jahren die 15-Euro-Marke erreicht wird und 2025 sind wir dann ganz sicher schon bei 20 Euro. Da muss doch mal jemand die Bremse reinhauen, sonst wird das doch nichts mehr. Jedenfalls nicht mehr so, wie es im Sinne des Erfinders war.

Ein weiteres Dauerthema ist das schlechte Einschenken. Einem „besonders geschickten" Schankkellner gelang es, aus einem 200-Liter-Fass 289 Maß Bier einzuschenken. Offiziell darf ja zwischen einem Liter und einer Maß 0,1 Liter unterschied sein. Das ist von der Stadt München erlaubt.

Die 1-Liter-Maß ist auf dem Oktoberfest nach wie vor so selten wie ein Sechser im Lotto. Die Wiesn-Wirte dürfen also ganz offiziell die Gäste pro Maß um 0,1 Liter oder mehr als 0,80 Euro betrügen. Wenn man den Durchschnittspreis und die verkauften Maß Bier nur grob überschlägt, machen die Wiesn-Wirte in 16 Tagen mal schnell mehrere Millionen plus, ohne eine große Leistung zu vollbringen.

Wie gesagt, wir leben in einem freien Land, niemand muss hinfahren, niemand muss dort Bier trinken, keiner muss dort Geld ausgeben. Aber seit über 200 Jahren ist es ein Fest für das Volk. Die Frage ist nur: Wie lange noch...? **(pf)**

Impressum:

Stand: 10/2014

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. („Nb-Verein"); gegründet am 25.11.1991

Vorstandschaft: 1. Vorstand: Gerty Trautbeck - 2. Vorstand: Gitti Tröstl - Kassier: Günter Ganslmeier - Schriftführer: Franz Konrad - Beisitzer: Stefan Fleidl, René Pfeifer, Christian Rinner, Ulrich Vital und Ralf Wagner

Redaktion (re): Günter Ganslmeier (gg), Franz Konrad (fk), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr), Ulrich Vital (uv) und Johannes Wimmer (jo)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Markus Bauer (mb), Annemarie Binsteiner, Christian Fleidl (cf), Stefan Fleidl (sf), Wast Friesinger jun. (wfj), Rosi Fürst (für), Regina Ganslmeier (reg), Rita Ganslmeier, Boysi Gugg, Brigitte Haider (hb), Wulf Heumann, Cilly Kromer (ck), Helmut Maier (hm), Stefan Meidert (mei), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Daniel Neumann (dn), Rita Neumann (neu), Michael Obermaier, René Pfeifer (pf), Bärbel Pfitzmaier (bp), August Seidinger jun. (as), Alfred Trautbeck, Gerty Trautbeck (cw), Anastasia Trenkler (at), Gitti Tröstl (gt) und Ralf Wagner (rw)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmaier (pb), Georg Barth, Martin Blank, Marianne Brader, Josef Ebersberger (je), Christian Freundl (fr), Johannes Konrad, Tobias Langer (tl), Sylvia Liebmann, Elisabeth Lohmair (el), Franz Manzinger (fxm), Anton Mayer jun., Franz Merkle (mer), Andreas Moser (mo), Günther Müller (Maitenbeth/mm), Vincent Neumann, Sieglinde Ober (so), Klaus Oberpichler (ko), Magdalena Pfitzmaier (mp), Michael Posselt (pm), Anni Pscheidt, Lorenz Richterstetter (ri), Elisabeth Sanftl, Bernhard Schmid (bs), Michael Schubert (mis), Thomas Stark (th), Veronika Strasser (vs), Jessica Vital-Robarge (jvr), Maria Vital, Tobias Wagner (tw), Regina Wierer (wg), Anton Wimmer (aw) und Martin Ziel (zi)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme u. -bearbeitung, Kassenführung, Technik:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: ganslmeier@mnc-tec. de
Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Gerty Trautbeck, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 88 68 98

Redaktionsbüro:	Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus) Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 99 87
e-Mail:	nb-verein@albaching.de
Bankverbindung:	Raiffeisenbank RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206
IBAN/BIC:	DE 95 7016 9524 0000 1242 06 / GENO DE F1RME
Auflage:	1.000 Exemplare
Druck:	Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nasenbach-Magazin erscheint seit 3. Juli 1990 jeden ersten Dienstag im Monat (außer August); siehe Nb-Terminkalender.

Verbreitungsgebiet: Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, St. Christoph, Schleefeld, Ebrach und Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt.

Vervielfältigung nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion bzw. Nb-Vorstandschaft.

Zwanzig neue Schulkinder!



Albaching - Vollbepackt mit dicken Schultaschen und liebevoll gefertigten Schultüten versammelten sich die Erstklasskinder und ihre Eltern in der Aula der Grundschule.
Begrüßt wurden sie in Pfaffing und Albaching durch Schulleiterin Inge Obermaier. Die 20 Erstklässler in Albaching wurden von den Zweitklässlern mit einem ABC-Lied begrüßt und stolzierten schwer beladen in ihr Klassenzimmer.
Wir wünschen allen Schulanfängern und ihren Eltern einen schönen und gelungenen Schulstart!!!

Inge Obermaier und Kollegium



30 Jahre im Verkauf tätig

Albaching - In diesen Tagen konnte die Metzgerei Sewald ein ganz besonderes Jubiläum feiern: Seit genau 30 Jahren ist Marlene Seidinger nun schon im Verkauf tätig und eine echte Bereicherung für den Familienbetrieb. Dieser Anlass wurde gefeiert und Frau Seidinger mit einem Präsent geehrt. Wir sagen Dir hiermit, liebe Marlene, nochmals ein herzliches Dankeschön für Deinen Einsatz und Deine treue Verbundenheit zum Betrieb. **Text/Foto: Metzgerei Familie Sewald**

Waldweihnacht in Albaching

Albaching - Traditionell findet auch 2014 wieder - bereits zum 6. Mal - die Albachinger Waldweihnacht am ersten Adventwochenende statt. Albachinger Vereine und Fieranten bieten dort erneut ihre Waren und Leckereien in einer tollen Stimmung nahe des Waldes am Gewerbegebiet Oberdieberg an. Für die Waldbühne suchen wir noch Gruppen oder Personen, die gerne musizieren, singen oder Geschichten vorlesen. Es wäre schön wenn wieder viele an der bereits sehr bekannten „Albachinger Waldweihnacht“ mitwirken würden. Auch freiwillige Helfer beim Auf- und Abbau sind jederzeit willkommen. Ansprechpartner sind: Für Auf- und Abbau: Winfried Göschl, Tel.Nr. 08076 / 1747 und Ludwig Krieger, Tel.Nr. 08076 / 887196, und für die Waldbühne: Tanja Krieger, Tel.Nr. 08076 / 887196.

Marlene Göschl

Überprüfung der Handfeuerlöscher

Albaching (gg) - Am Freitag, 17. Oktober besteht von 9 bis 16 Uhr bei der Schreinerei Schwimmer, in Stetten bei Albaching, für alle Interessierten die Möglichkeit ihre Handfeuerlöscher auf Sicherheit, Handhabung und auch noch Verwendbarkeit hin überprüfen zu lassen. Nach Auskunft der bayerischen Landesversicherung sind alle tragbaren Feuerlöscher in regelmäßigen Zeitabständen durch eine sachkundige Prüfung auf ihre Einsatzbereitschaft zu überprüfen. Diese Frist sollte nicht länger als zwei Jahre betragen.
Es können zudem auch Rauchmelder erworben werden. Seit 1. Januar besteht in Bayern Rauchmelderpflicht für alle Privathaushalte (Haus, Wohnung, Mietobjekt).

Manu´s
mobiler Haarservice
Frisuren für die ganze Familie!
Manuela Bernhard
Friseurmeisterin
0162 / 3309413
Manuela Bernhard • Raiffeisenstr. 4 • 83562 Rechtmehring



GmbH
ZIMMEREI
Fußstetter
Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau
...kompetentes Handwerk für anspruchsvolle Kunden
www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576



Bauanträge

Der Antrag von Wolfgang Anders auf Vorbescheid zum Umbau und der Erweiterung eines bestehenden Lagergebäudes/Werkstatt mit zusätzlicher Wohnnutzung in Stetten wurde vom Gemeinderat zurückgestellt, da kein Bauantrag und keine Baugenehmigung für das Gebäude vorlagen. **(gg)**

Praxis für Kurse
Energie & Bewegung
Mo 14.30 – 15.30 Mix f. Senioren 65+
Mi 18.45 – 19.45 Zumba
Do 18.30 – 20.00 Qi Gong + Meditation
Bachblütentherapie
Edelsteinenergiemassage
für Rücken, Schulter, Hüfte
Infos AB 08072/372068
Heilpraktikerin, Groupfitness Instructor
Katrin Hangl, Reit 1, Rechtmehring
www.katrinhangl.zumba.com

Kurzmeldungen aus dem Gemeinderat

Straßensanierung

Der Gemeinderat Albaching beschließt, die Firma ABS Meiler aus Wernberg-Köblitz zum Angebotpreis mit dem zusätzlichen Verguss von etwa acht Kilometern Straßenrissen zu beauftragen.

Breitbandversorgung

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag zur Beratung für das Zuwendungsverfahren für den Breitbandausbau an die Firma Corwese aus Seefeld. Einer gemeinsamen Vergabe mit der Gemeinde Pfaffing zu den günstigeren Konditionen für beide Aufträge wurde zugestimmt.

Infos der TG

Die Familien Göbl sowie Watzl aus Steinweg beantragten bei der Teilnehmergemeinschaft den Ausbau der für die Gemeinde herausgemessenen Straßenfläche Steinweg bis Mayrhof, Anwesen Tröstl. Der frühere Wald- und Wiesenweg wurde von den Anliegern je nach Bedarf gemeinsam hergerichtet. Die Teilnehmergemeinschaft wird über den Antrag beraten.

Zuwendungsbescheid gekürzt

Für die zweite Bachaufweitung am Dorfweiher wurden Zuwendungen in Höhe von etwa 85.000 Euro bei zuwendungsfähigen Gesamtkosten von etwa 131.000 Euro in Aussicht gestellt.
Die tatsächlichen Baukosten betragen nach Verwendungsnachweis insgesamt etwas über 146.000 Euro. Das Wasserwirtschaftsamt erkennt aber nur 122.526,46 Euro als zuwendungsfähige Kosten an, was letztlich zu einer Gesamtzuwendung in Höhe von knapp 80.000 Euro führt.
Die Kürzung erfolgte mit folgender Begründung: Das Vorhaben wurde unter dem Fördertatbestand der Verbesserung des natürlichen Rückhalts im Gewässer gefördert. Nach den Förderrichtlinien ist damit keine Förderung von ortsgestalterischen Maßnahmen abgedeckt. Auch der Einspruch der Gemeinde zur Kürzung wurde abgelehnt. **(gg)**

Energie

Die nächste Sitzung der AG Energie findet am 21. Oktober um 19.30 Uhr im Gemeindehaus statt. Der 2. Workshop - Thema Landwirtschaft - ist am 27. Oktober um 20 Uhr im Gemeindehaus (siehe Extra-Bericht im Nb).

Gemeinde

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 14. Oktober um 19.30 Uhr im Gemeindehaus statt.

Ortstafeln

Alle Gewerbebetriebe wurden im Frühjahr wegen der Einträge in die Ortsübersichtstafeln an den Ortseingängen angeschreiben. Wer sich noch nicht zurückgemeldet hat, muss dies bis zum 30. Oktober nachholen. Ansonsten werden alle Betriebe, die sich gemeldet haben auf der Liste aufgeführt. Rückfragen können bei Günter Ganslmeier (MNC-Tec GmbH - Tel. 08076-889980) gestellt werden. Die Liste der gemeldeten Betriebe kann unter www.albaching.de abgerufen werden.
(gg)

Ge-SERVICE Dienstleistungen
Gericke & Platzer GbR
Hausmeister- und Handwerker-Service
Alles für Haus und Garten – Gartenpflege – Reinigungen
Renovierungen – Sanierungen – Umbauarbeiten
Tel. 08071 - 48 29
Fax 08071 - 92 12 67
mail@ge-service-online.de
www.ge-service-online.de
Steinmühlweg 16
83512 Wasserburg



Nicht nur Obst + Gemüse ...
Wir sind Ihr Fachgeschäft für regionale Bio-Produkte mit:
- einer besonderen Käseauswahl
- einem ausgewählten Wurstsortiment
- gutem Brot und feinen Backwaren

... und Vielem mehr

LADEN THAL
Lebensmittel gesund & frisch



Naturkost und Gemüse aus eigenem Anbau
Thal 4 • 83564 Soyen • Telefon: 0 80 71 - 51 185 • täglich 9 – 19^{00} • Samstag bis 13^{00}

Bürgersaal für 399 Besucher ausgelegt

Planungen und Baumaßnahmen am Kinderhaus gehen voran - Friedhof soll eingefasst werden

Albaching (gg) - Die Bauplanungen für den Bürgersaal sind am laufen: So wird der Saal für knapp 400 Gäste und mit der Planung einer Galerie vorangetrieben. Auch an der Aussengestaltung des Dorfplatzes wird weiter gearbeitet und im Vorfeld auch der Bereich der geplanten Friedhofserweiterung mit einem Sockel eingefasst.

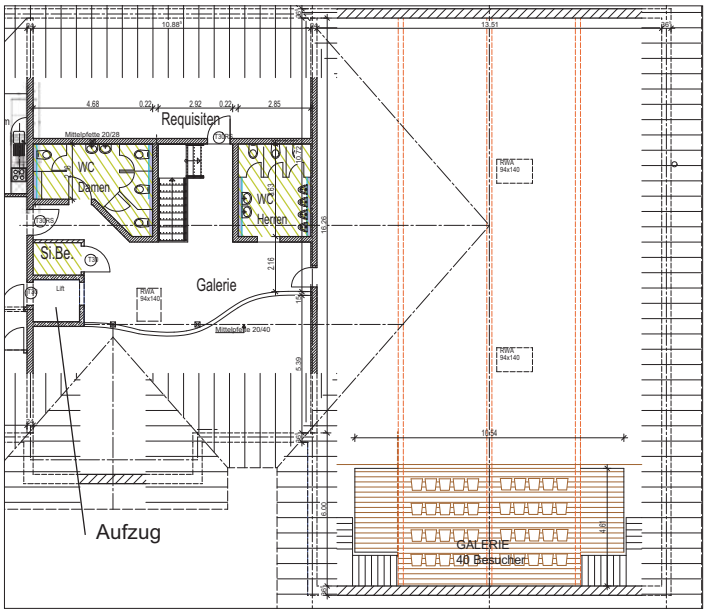
Nach vielen Sitzungen und Besprechungen des Arbeitskreises Bürgersaal konnten sich alle Beteiligten auf einen Tekturplan einigen. So wurde in die Planung auch der Bau eines Galeriebereichs im westlichen Teil des Bürgersaals eingebracht. Die Galerie ist als zusätzlicher Aufenthaltsraum bei Veranstaltungen als auch für die „Licht- und Tontechniker" bei Theateraufführungen vorgesehen.
Insgesamt wird der Saal bei Veranstaltungen ohne Bestuhlung für maximal 399 Personen ausgelegt (abhängig von der Anzahl der Toiletten). Die Toiletten werden im Dachgeschoss untergebracht. Der Zugang erfolgt über eine Treppe oder wahlweise auch über den Aufzug. Auf der Ebene des Saals ist zudem eine Behindertentoilette vorhanden.

Küchenbereich ohne Küche

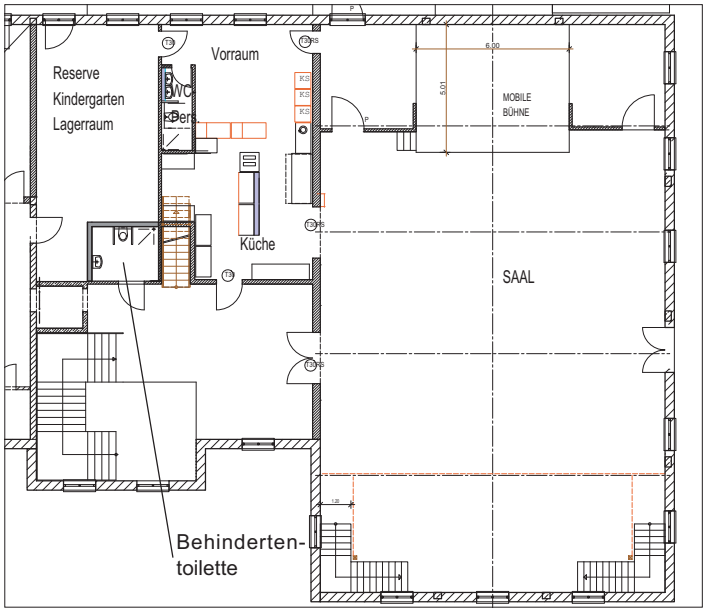
Die Küche (Entwurfsplanung) ist so gestaltet, dass ein Zugang direkt in den Saal möglich ist. Außerdem können wahlweise auch im Foyer Verkaufstische aufgestellt und beliefert werden. Die Küche selbst wird nicht als „Kochküche" geplant, sondern soll lediglich für die Speisen- und Getränkeausgabe verwendet werden. Außerdem werden professionelle Geschirrspüler sowie ein „Kühlraum" für die Getränke geplant.
Zusätzlich wird zwischen der Küche und dem Reserveraum des Kindergartens eine Tür eingebaut, um bei Theaterveranstaltungen den Raum als Umkleide und Aufenthaltsraum zu nutzen.
Aktuell sind auf der Tagesordnung des AK Bürgersaal noch die folgenden Themen:
Akkustik, Verkabelung, Bühne und Innenausstattung. Technisch soll der Saal so ausgestattet sein, dass auf der Bühne Licht und Ton ohne großen Aufwand von jedem Veranstalter schnell und einfach bedient werden kann.

Sockel für die Friedhofserweiterung

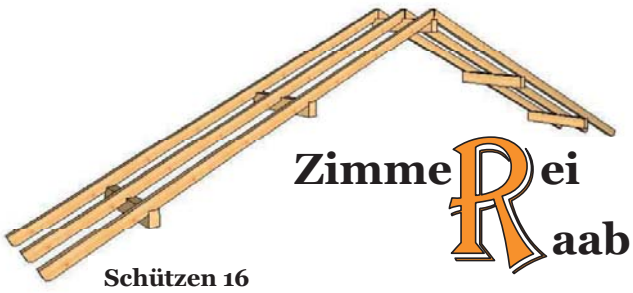
Bereits im Vorfeld zu der Gestaltung des Kinderhaus-Umfeldes wurde mit der Kirchenverwaltung Albaching und im Gemeinderat Albaching über die Friedhofserweiterung beraten. Nun wurde von Georg Liedl vom Amt für Ländliche Entwicklung die Anfrage gestellt, ob die Gemeinde den Friedhof vorab errichten könnte, damit die Aussenanlagen fertig gestellt werden können.
Bei einem Pflaster oder Traufstreifen sollte zumindest ein fertiges Fundament vorhanden sein. Sollte der Friedhof komplett fertig gestellt werden so sind Kosten von etwa 90.000 Euro zu erwarten. Bei einer Erstellung der Fundamente als Vorabmaßnahme ist mit etwa 9.000 Euro zu rechnen.
Der Gemeinderat entschloss sich, das Fundament in Sichtbeton auszuführen und den späteren Friedhofsbereich vorläufig als grüne Wiese zu belassen.



Der Tekturantrag der Gemeinde zum Bürgersaal mit Toilettenbereich im Dachgeschoss und der geplanten Galerie im westlichen Teil des Bürgersaals. Plan: IB Furch



Der Küchenbereich neben dem Bürgersaal (links) und der Bühnenbereich (oben rechts).


Zimmerei Raab
Schützen 16
85643 Steinhöring
Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com
- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone

Bauplanung Haslberger
Planungen mit CAD und 3D-Darstellung
- Eingabeplanung
- Bauwerkinstandsetzung
- Werk- und Detailplanung
- Ausschreibungen
- Bauleitung

Martin Haslberger
staatl. gepr. Bautechniker
Zimmerermeister
Homberger Straße 4a
83562 Rechtmehring
haslberger-bauplanung@t-online.de
Mobil 0160 / 112 77 94
Telefon 080 76 / 88 98 228
Telefax 080 76 / 88 98 232

Albachinger Nachbarschafts- und Bürgerhilfe gestartet

Tätigkeitsgebiete für Helfer zusammengestellt - Auftrag durch Anruf unter 08076 / 8894060 möglich

Albaching (hm) - Am 1. Oktober war es endlich soweit: Nach zahlreichen Vorbesprechungen und zwei Informationsfahrten der Arbeitsgruppe Senioren/Seniorinnen startete die auf vielfachen Wunsch ins Leben gerufene „Oibichna" Nachbarschafts-/Bürgerhilfe mit ihrer praktischen Arbeit. Anlass für diese Einrichtung war das Ergebnis der im vergangenen Jahr durchgeführten Senioren-Befragung.
Die Albachinger Bürger und Bürgerinnen werden sich nun fragen, für welche Tätigkeiten jetzt diese Hilfe der Nachbarschafts-/Bürgerhilfe beansprucht werden kann? Und was genauso wichtig ist: Was muss getan werden, damit die Nachbarschafts-/Bürgerhilfe überhaupt einspringt?

Einfach Anrufen und Hilfe anfordern

Zunächst einmal: Die Nachbarschafts-/Bürgerhilfe steht für die Erbringung von kurzfristigen Hilfeleistungen im täglichen Leben, wenn für bestimmte Verrichtungen gerade niemand zur Verfügung steht, oder zusätzliche Hilfe erforderlich ist, zur Verfügung.

Die Anforderung eines Helfers oder Helferin ist relativ einfach und erfordert nur einen Anruf unter der Albachinger Telefon-Nummer 08076 / 889 40 60. Keine Angst, wenn sich dann ein Anrufbeantworter meldet. Bitte dann nur folgende Angaben machen: Name - Telefon-Nummer (für Rückruf) - Angabe, welche Hilfe benötigt wird.

Der Anrufbeantworter wird von Mitgliedern der Arbeitsgruppe täglich abgehört. Spätestens am nächsten Tag erfolgt ein Rückruf mit der Mitteilung, welche Personen hier helfen können.
Für die erbrachten Hilfeleistungen ist - je nach Art und Umfang - allenfalls eine geringe Aufwandsentschädigung zu entrichten. Diese ist mit dem jeweiligen Helfer bzw. der Helferin zu vereinbaren.
Der Einsatz der Nachbarschafts-/Bürgerhilfe erstreckt sich zunächst auf 24 Tätigkeitsgebiete, die der nachstehenden Aufstellung entnommen werden kann. Für diese Hilfen haben sich bisher bereits 22 Albachinger Bürger und Bürgerinnen zur Verfügung gestellt.
Die Nachbarschafts-/Bürgerhilfe wird zunächst für die Dauer von einem Jahr von der Arbeitsgruppe betrieben. Falls sich die Notwendigkeit einer dauerhaften Einrichtung ergibt, soll die Einrichtung dann einem noch erst zu gründenden Verein übertragen werden.

Rechtliche Seite wurde geklärt

Eingestimmt auf ihre Tätigkeit wurden die Helfer und Helferinnen nochmals bei der „Startversammlung" Ende September im Gemeindehaus. Dabei sind auch anstehende Versicherungs- und Steuerfragen angesprochen worden. Zu diesem Thema wird das Landratsamt Rosenheim voraussichtlich im November zusätzlich noch zu einer Informationsveranstaltung einladen.

Ansprechpartner für Rückfragen

Gemeinde Albaching
Telefon 08076 / 9355

Arbeitsgruppe Senioren/Seniorinnen
Telefon 08076 / 889 40 60 *(AB)*

Derzeitige Helfer-Tätigkeitsgebiete der Albachinger Nachbarschafts-/Bürgerhilfe:
- Baumpflege
- Betreuung an Demenz Erkrankten
- Computerunterstützung
- Einkaufen
- Fahrdienste
- Grabpflege
- Gartenarbeiten
- Hauspflege
- Hilfe im Haushalt
- Krankenbesuche
- Kochen
- Kinderbetreuung
- Rasenmähen
- Reparaturarbeiten kleinerer Art
- Seniorenheimbesuche
- Soziale Beratung
- Sträucher-/Heckenpflege einschl. Brennholzsägen
- Schneeräumen
- Unterstützung beim Umgang mit Behörden
- Vermittlung von Diensten, die die Bürger-/Nachbarschaftshilfe nicht leisten kann
- Versorgung von Haustieren und Pflanzen
- Vorlesen/Unterhaltung
- Wäschepflege
- Wertstoffhof-Fahrten kleinerer und größerer Art.

KATZBACHS HELDEN
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
DIPL. ING. (FH)
BERNHARD SEIDINGER
Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
83556 Griesstätt
★
Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22
★
e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de

Getränke Wimmer
Rechtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de
Getränkemarkt
in Hart
Heim-Lieferservice
Partyzubehör
alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen

Konrad Radlmair
Rechtsanwalt & Steuerberater
Dipl.-Finanzwirt (FH)
Zertifizierter Unternehmensnachfolgeberater (zentUma e.V.)
Vermögen schützen – Lebenswerke erhalten – Sicherheit schaffen
Frühzeitig und umfassend.
Steueroptimiert und rechtssicher.
Gut überlegt und umgesetzt.
Ihr Spezialist für Unternehmens-Nachfolge, vorweggenommene Erbfolgeregelungen und Übergaben.
Wir unterstützen und begleiten Sie, wir bewerten, planen und gestalten. Mit Erfahrung und Weitblick.
Tel: 08071-92064-0 – Fax: 08071-92064-29
E-mail: kanzlei@stb-radlmair.de
Recht. gut beraten.
Birkenstrasse 15 – 83533 Edling
www.stb-radlmair.de

2. Workshop der AG Energie:

Energiewende: Potential der Landwirtschaft

AG Energie lädt Landwirte und Interessierte am 27. Oktober um 20 Uhr ins Gemeindehaus ein

Albaching (gg) - Mit dem zweiten Workshop möchte die AG Energie vor allem Landwirte und Waldbesitzer ansprechen. Die Energieversorgung der Zukunft wird nicht ohne die nachhaltige Nutzung der nachwachsenden Rohstoffe funktionieren. Um einen Überblick über die vorhandenen Ressourcen aufzuzeigen und Ideen zu diskutieren, lädt die AG Energie ins Gemeindehaus ein.

Viele Projekte im Bereich der Energieversorgung durch nachwachsende Rohstoffe wurden schon durchgeführt. Doch auf die Kritiken brauchte man nicht lange warten: Großprojekte der Regierung wie Biodiesel aus Rapsöl, riesige Biogasanlagen, die mit Tonnen an Mais „gefüttert" werden oder die Aufforstung von Energiewäldern auf landwirtschaftlichen Nutzflächen heizten so manche Gemüter und Diskussionen an.
Andererseits wurden und werden weiterhin zahlreiche ineffiziente Kleinstanlagen für die Hackschnitzelverbrennung aufgestellt und aufwändig für die Einzelnutzung gewartet und gepflegt.

Effizienz durch Kooperation

Besonders im Bereich der Energieversorgung findet auf den kleineren Ebenen wie den Kommunen wenig Kooperation statt. Dabei brächten günstige Einkaufsmöglichkeiten durch Sammelbestellung oder der Bau einer dezentralen gemeinsamen Hackschnitzelheizung für mehrere Gebäude ein großes Sparpotential.
Um Ziele für die Zukunft zu finden und die Kooperationsbreitschaft zu stärken, sind Informationen und Gespräche nötig. Hierzu möchte die AG Energie zum zweiten Workshop einladen.
Unterstützt durch das ZREU und fachkundigen Referenten werden an diesem Abend folgende Themen vorgestellt:
Nach der Begrüßung und einem Kurzbericht zum Stand des Energiekonzeptes wird Martin Freiberger vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Rosenheim einen Vortrag zu den „Trends zur Energieeinsparung und Energieeffizienz in der Landwirtschaft" halten. Er ist Berater für das Projekt „LandSchafft-Energie" und stellt die Strukturen und die Ansprechpartner für dieses Projekt vor.
Den zweite Vortrag „Potenziale, technische Lösungen und Gestaltungsmodelle bei Biomassefeuerungsanlagen" werden Frau Dr. Hehenberger-Risse und Herr Konradl vom ZREU halten.
Inhaltlich geht es um das örtliche Potenzial (insbesondere Hackschnitzel), Nahwärmenutzung (zentral/dezentral) und geeignete Betriebsmodelle wie zum Beispiel Genossenschaften.
Im letzten Part vor der Diskussionsrunde wird Christian Rinser einen Vortrag über die „Erfahrungen aus der Biogaspraxis / Gülle-Anlagen" berichten. Er selbst ist Landwirt im Landkreis Rosenheim und hat viel Erfahrung mit dem „Rosenheimer Modell". Insbesondere geht es um standortangepasste Biogasanlagen und um praktische Informationen über den Betrieb, Planung, Rentabilität und Wärmenutzung insbesondere bei Gülle-Anlagen.
Nach den Vorträgen wird noch genügend Zeit für Diskussionen und Anregungen bleiben.
Für die Gemeinderäte, alle interessierten Bürger und die AG-Energie-Mitglieder findet vorab am Dienstag, den 21. Oktober um 19.30 Uhr im Gemeindehaus eine AG-Sitzung statt.
Das ZREU wird dort den aktuellen Zwischenstand vor dem Abschluss des Energiekonzeptes vorstellen.



Wie nutzt man die land- und forstwirtschaftlichen Flächen rund um Albaching in der Energieversorgung sinnvoll und ökologisch nachhaltig? Foto: Barth



Stets für Sie da.

Ihre Allianz Agentur in Albaching!

Kompetenz und Service sind für mich seit 20 Jahren als Allianz Fachmann die Basis für das Vertrauen meiner Kunden. Sie können sich jederzeit auf meine qualifizierte Beratung verlassen. Mit Sicherheit.

Vermittlung durch:
Fritz Bachmeier, Generalvertretung der Allianz
Fuchsthal 6, D-83544 Albaching
fritz.bachmeier@allianz.de, www.allianz-bachmeier.de
Tel. 0 80 76.71 00, Fax 0 80 76.92 82

Allianz

Hoffentlich Allianz.

Franz Spötzl GmbH

Heizöl • Diesel • Pellets

Münchner Str. 2
83539 Forsting

Telefon: 0 80 94 / 710 und
0 80 94 / 90 79 79

Die Kleinkläranlage

www.klaerofix.de
Madersbacher Klaus

Die Vorteile:
• schnelle Nachrüstung • wenig Stromverbauch • keine Elektropumpen im Abwasser • 3 Jahre Garantie (bei Wartungsvertrag)

Fislarn 6 • 83562 Rechtmehring
Tel.: 08072 - 37 40 83 • Fax: 08072 - 37 40 82 •Mobil: 0171 - 27 54 849
E-Mail: Madersbacher@albaching.de • www.madersbacher.de

Zäher Kampf um jeden Punkt bei der Zweiten

Eine Klatsche, zwei knappe Niederlagen und ein spektakulärer Punkt für die SVA-Zweite

Albaching (cf) - Im Tabellenkeller ist die Zweite Fußballmannschaft des SVA in der B-Klasse angekommen. Bisher konnten lediglich zwei Punkte aus sechs Begegnungen erreicht werden. Es ist aber noch lange nicht aller Tage Abend! Knapp verloren die Albachinger zuletzt in Obing und Eiselfing. Gegen Rott II ging man mit 1:5 unter und beim 4:4 gegen Babenham II waren die Fans begeistert.

Nach dem unnötigen 0:1 gegen Genclerbirligi Wasserburg und dem respektablen 2:2 in Emmering waren die SVA-Kicker spielfrei. Am vierten Spieltag ging es dann zur Zweiten Mannschaft des TV Obing.

TV Obing II - SVA II: 1:0
Schlecht ins Spiel kam der zweimalige C-Klassen-Meister aus Albaching beim heimischen TV. Bereits in der vierten Minute fiel das Tor des Tages, als es zu einem Missverständnis in der SVA-Defensive kam. Ein Punkt wäre drin gewesen, denn vor allem in der zweiten Hälfte waren Chancen auf Albachinger Seite vorhanden. Es sollte aber an diesem Tag einfach nicht sein.

SVA II - ASV Rott II: 1:5
Enttäuschend verlief die Begegnung gegen die ebenso abstiegsbedrohte Zweite Mannschaft aus Rott. Der ASV Rott II trat mit einer sehr guten Mannschaft an, da die Erste Mannschaft bereits am Samstag spielte. Es sollten die bisher einzigen drei Punkte für die Gäste werden, die natürlich wussten, dass es bei einem direkten Konkurrenten um den Abstieg um die Wurst geht.
Der SVA II war an diesem Tag chancenlos. Bereits in der zehnten Minute ging der Gast in Führung, welche in der 33. Spielminute zum 2:0 ausgebaut wurde. Das Team vom Nasenbach muss seit diesem Spieltag auf Jakob Steinbichler verzichten, der sich studienbedingt bis auf weiteres in Irland befindet. Mit einem Doppelpack in der 65. und 68. Minute entschied Rott II das Match endgültig. Und zehn Minuten später folgte das 5:0. Bezeichnend für diesen „gebrauchten" SVA-Tag war, dass der 1:5-Ehrentreffer in der 84. Minute aus einem Eigentor resultierte.

TSV Eiselfing II - SVA II: 2:1
Ähnlich wie in Obing verlief die Begegnung in Eiselfing. Die Fehler des SVA II wurden bestraft und führten zu Toren. Eiselfing II ging in der 13. Minute in Führung. Sehr schön war der Albachinger Ausgleich, als Tom Hinterberger einschob, nachdem er von Wasti Friesinger bedient wurde. Leider fiel aber 20 Minuten danach, in der 42. Minute, die erneute Eiselfinger Führung und diese sollte bis zum Schlusspfiff halten. Ein Punkt war wieder drin, aber es sollte einfach wieder nicht sein.

SVA II - TSV Babensham II: 4:4
Ein für die Zuschauer spektakuläres Spiel lieferte der SVA II gegen Spitzenreiter Babensham II ab. Bereits in der 12. Minute ging der Gast in Führung, aber der SVA II hielt dagegen. Ohne die verletzten Kapitäne Manuel Krebs und Karl Seidinger trat der SVA II erneut an. Innerhalb von fünf Minuten drehten die Albachinger das Match. Zuerst traf in der 24. Minute Andi Birkmaier und Daniel Neumann schloss einen sehr schönen Angriff zum 2:1 in der 29. Minute ab.
Kuriose Gegentore sorgten für die Babenshamer 3:2-Führung zur Pause. Zuerst konnte ein Gästespieler völlig freistehend im SVA-Strafraum in der 30. Minute ausgleichen und nur fünf Zeigerumdrehungen später verwandelte der TSV einen indirekten Freistoß aus sechs Metern, nachdem Keeper Schmeiser einen Rückpass mit der Hand aufnahm.
Der SVA zeigte aber weiter Moral und glich in der zweiten Halbzeit erneut aus. Markus Sanftl traf kurz nach der Pause per Kopf zum 3:3.

Zuerst Markus, dann Matthias Sanftl

Doch wieder nur vier Minuten drauf holte Florian Eberherr einen Babenshamer im Strafraum von den Füßen und die Gäste verwandelten den fälligen Foulelfmeter souverän zum 3:4. Die Fans rauften sich die Haare. Jetzt war aber der „zweite Sanftl", Matthias dran. Er behielt die Übersicht und konnte nach einer Stunde ins verwaiste Tor einnetzen. Acht Treffer nach einer Stunde! Bei diesem Ergebnis blieb es dann aber, Florian Eberherr kassierte in der 84. Minute noch Gelb-Rot nach Foulspiel. Dieses Spiel lässt aber auf alle Fälle hoffen!

SVA-Fußball: Die nächsten Spiele

Erste Fußball-Mannschaft:

Sonntag, 12. Oktober	14.00 Uhr	SVA - TSV Soyen
Sonntag, 26. Oktober	12.30 Uhr	SVA - FC Maitenbeth
Sonntag, 9. November	15.00 Uhr	SpVgg Pittenhart - SVA
Sonntag, 16. November	12.30 Uhr	SVA - SV Schonstett

Zweite Fußball-Mannschaft:

Sonntag, 12. Oktober	16.00 Uhr	SVA 2 - SV Ramerberg 2
Sonntag, 19. Oktober	13.00 Uhr	DJK SV Edling 2 - SVA 2
Sonntag, 26. Oktober	14.30 Uhr	SVA 2 - FC Maitenbeth 2
Samstag, 8. November	16.45 Uhr	Großkarolinenfeld 2 - SVA 2
Sonntag, 16. November	14.30 Uhr	SVA 2 - TV Feldkirchen 2

Alle Spiele aller Senioren- und Jugendmannschaften des SV Albaching finden Sie auch unter www.bfv.de

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke
von: August Seidinger; Thal 3, Albaching
Tel.: 08076 / 257

SVA-Jugend: Die nächsten Spiele

A-Jugend:

Samstag, 11. Oktober, 15.00 Uhr	SV Oberbergkirchen - SG Albaching
Samstag, 18. Oktober, 16.00 Uhr	SG Albaching - SG Schwindegg
Sonntag, 2. November, 16.00 Uhr	SG Albaching - SG Oberndorf
Freitag, 7. November, 19.30 Uhr	SV Aschau - SG Albaching

B-Jugend:

Freitag, 10. Oktober, 19.00 Uhr	SG Albaching - TSV Haag
Freitag, 24. Oktober, 19.00 Uhr	SG Albaching - TSV Babensham
Freitag, 7. November, 19.00 Uhr	SG Albaching - SV Westerndorf

C-Jugend:

Samstag, 11. Oktober, 10.00 Uhr	SG Aßling - SG Albaching
Samstag, 18. Oktober, 14.00 Uhr	SG Albaching - DJK SB Rosenheim 2
Samstag, 25. Oktober, 11.00 Uhr	SV Schechen - SG Albaching
Sonntag, 2. November, 14.00 Uhr	SG Albaching - SG Eiselfing

D-Jugend:

Samstag, 11. Oktober, 10.30 Uhr	SV Albaching - ASV Rott a. Inn
Donnerstag, 16. Oktober, 17.30 Uhr	JFG Mangfalltal 3 - SV Albaching
Donnerstag, 23. Oktober, 18.00 Uhr	SV Albaching - SC Rechtmehring
Sonntag, 2. November, 14.00 Uhr	FC Maitenbeth - SV Albaching

E-Jugend:

Freitag, 10. Oktober, 18.00 Uhr	SV Albaching - TSV Soyen
Samstag, 18. Oktober, 11.30 Uhr	SV Ramerberg - SV Albaching
Freitag, 24. Oktober, 18.00 Uhr	SV Albaching - ASV Eggstätt

F-Jugend:

Freitag, 10. Oktober, 16.30 Uhr	TSV Soyen - SV Albaching
Samstag, 18. Oktober, 10.00 Uhr	SV Albaching - DJK SV Oberndorf
Samstag, 25. Oktober, 14 Uhr	TSV Haag - SV Albaching

Alle Spiele aller Senioren- und Jugendmannschaften des SV Albaching finden Sie auch unter www.bfv.de

Die Innstädter stoppten das Nasenbach-Team

Nur der große Meisterschaftsfavorit Wasserburg gewann bisher gegen den SVA - 7 Spiele, 6 Siege

Albaching (cf) - Aus den ersten sieben Saisonspielen holte die Erste Fußballmannschaft vom SV Albaching sehr gute 18 Punkte und legte somit einen seit langen Jahren nicht mehr dagewesenen Saisonstart hin. Einzig der TSV Wasserburg gewann beim SVA, dies aber mit 7:0 sehr deutlich. Die restlichen sechs Begegnungen gingen an das Team von Trainer Günther Greißl. Eine hervorragende Zwischenbilanz!

Nach den Auftaktsiegen gegen die zweiten Garnituren der SG Reichertsheim/Ramsau und des FC Grünthal (das Nb-Magazin berichtete) reiste der SVA am dritten Spieltag zum TV Obing.

TV Obing - SVA: 1:2
Philipp Greißl war der Matchwinner in Obing! Mit seinem Treffer in der 91. Minute sicherte er dem SVA nach hartem Kampf drei Punkte. Laut seinem Vater und Trainer Günther Greißl versäumte es der SVA an diesem Tag, die Größe des Platzes besser auszunutzen. Der Gastgeber ging bereits in der vierten Minute in Führung. Heinz Schmeiser absolvierte an diesem Tag zwei Spiele, da Erste-Keeper Andi Heinz im wohlverdienten Urlaub war. Er machte seine Sache gewohnt gut. Matthias Bareuther markierte in der 40. Minute den Ausgleich, ehe zum Schluss die Stunde von Philipp Greißl schlug und er den SVA über das 2:1 jubeln ließ.

SVA - SC Rechtmehring: 1:0
Das Derby gegen den Patenverein aus Rechtmehring stand am fünften Spieltag auf dem Programm. Der SCR machte eine Woche zuvor aus einem 0:3 einen 5:3-Sieg gegen Pittenhart. Diese Leistung war natürlich zusätzliche Warnung für den SVA.

In der ersten Hälfte beschränkten sich die Teams auf disziplinierte Abwehrarbeit und kein Team ging ein Risiko ein. „Abtasten" stand im Vordergrund. Bei den Profis heißt es, dass sich die Mannschaften „neutralisieren". Für die zahlreichen Zuschauer waren daher wenige Höhepunkte dabei. Die wenigen Chancen waren gleich verteilt, das Remis zur Halbzeit in Ordnung.
Anfang der zweiten Hälfte hatte der SVA seine beste Phase, Patrick Kainz traf unter anderem den Pfosten.

Goldenes Tor durch Matthias Bareuther

In dieser Phase fiel auch der „goldene Treffer" durch Matthias Bareuther. Sein Schuss glitt dem seit über 15 Jahren sehr guten SCR-Keeper Thomas Wagner durch die Hände. Richard Bachmaier vom SCR sah in der 75. Spielminute nach Notbremse an Matthias Bareuther die Rote Karte. Der SVA schaffte es nicht, mit einem Konter für die Entscheidung zu sorgen. Der SCR, welcher sich als starker und unangenehmer Gegner zeigte, warf in den Schlussminuten alles nach vorne, flankte oft in den SVA-Strafraum, aber der Ausgleich gelang nicht mehr. So blieb es beim knappen 1:0-Sieg für den SVA.

TSV Gars - SVA: 1:3
In der A-Klasse bekommt man in keinem Spiel was geschenkt. Das spürte der SVA auch bei den kampfstarken Garsern, die im hinteren Drittel der Tabelle angesiedelt sind. Gars ging in der elften Minute durch einen „Sonntagsschuss" aus 22 Metern in Führung. Doch Kapitän Matthias Bareuther glich bereits vier Minuten darauf zum 1:1 aus. Der SVA war zwar die bessere Mannschaft, versäumte es aber, die Führung zu erzielen. Die Abwehrarbeit funktionierte aber an diesem Tag wieder hervorragend.

Sanftl-Brüder sorgten für frischen Wind

In der 78. Minute wurden Markus und Matthias Sanftl, die Zwillings-Söhne vom langjährigen SVA-Kapitän Florian Sanftl, eingewechselt. Beide brachten frischen Wind und leisteten die Torvorlagen zu Treffer Zwei und Drei, welche Christian (79.) und Matthias Bareuther (85.) erzielten. Fünfter Sieg im fünften Spiel nach harter Arbeit. Respekt!

SVA - TSV Wasserburg: 0:7
Der große Meisterschaftsfavorit aus Wasserburg überließ am siebten Spieltag bei der Begegnung Zweiter gegen Ersten nichts dem Zufall und schickte mit sieben Spielern, die schon mindestens Bezirksoberliga spielten, seine absolut beste Mannschaft aufs Feld.
Der SVA war aber natürlich auch sehr motiviert und Patrick Kainz scheiterte in der vierten Minute freistehend vor Keeper Haas. Eine hundertprozentige Chance.
Der TSV war spielerisch natürlich besser, Albaching konnte aber bei Kontern durchaus Nadelstiche setzen. In der 20. Minute dann die Wasserburger Führung: Matthias Haas, letztes Jahr noch vierte Liga und zuvor bei den HSV- und Ingolstadter Amateuren aktiv, flankte auf seinen Bruder Dominik Haas, der auch jahrelang beim TSV 1860 Rosenheim agierte und unter anderem bei der SpVgg Unterhaching in der Jugend spielte. Er köpfte unhaltbar ein. Bis zur Pause hielt der SVA aber weiter gut mit und das Spiel war noch offen.
Doch bereits in der 53. Minute fiel der zweite Wasserburger Treffer. Spätestens nach dem 0:3 in der 59. Minute durch Philipp Kleinschwärzer, der auch zu Bezirksoberliga-Zeiten beim TSV aktiv war, war die Albachinger Moral gebrochen. Wasserburg spielte den SVA nun an die Wand, Albaching verließen mit zunehmender Spielzeit auch die Kräfte. Die weiteren Treffer der Wasserburger, die zu keinem Zeitpunkt der Partie nachließen und sehr konzentriert wirkten, anfangs aber durchaus nervös waren, fielen in Minute 65, 85, 89 und 90.
Ein absolut verdienter Sieg (vielleicht ein paar Treffer zu hoch) einer Mannschaft, die in dieser Klasse nichts verloren hat und Meister werden wird.



Musste gegen Schnaitsee die ersten 15 Minuten als Torwart einspringen, da sich Andreas Heinz beim Aufwärmen verletzte, und Ersatz-Keeper Heinz Schmeiser noch nicht fertig war: Doch Christian Bareuther, eigentlich Stürmer, hielt den Kasten des SVA sauber. Foto: Vital

TSV Schnaitsee - SVA: 1:3
Christian Bareuther musste die ersten 15 Minuten das Tor hüten, da sich Keeper Andi Heinz beim Aufwärmen schwer am Zeigefinger verletzte. Heinz Schmeiser musste noch sein Zeug holen und löste Christian Bareuther dann im Gehäuse ab. Es ging also sehr kurios und unglücklich für den SVA an. Am ersten Oktober-Donnerstag entwickelte sich aber eine flotte Flutlicht-Partie beim Vierten Schnaitsee.
Matthias Bareuther erzielte nach Sololauf (ein Schnaitseer traf den Ball nicht) in der 18. Minute das 1:0. In der Folge hätte Albaching erhöhen können, kassierte aber in der 33 Minute per Foulelfmeter den Ausgleich. Zur Halbzeit hätte der SVA aber den Chancen nach führen müssen. Diese Führung ließ dann sehr lange auf sich warten: Matchwinner Bareuther traf in der 85. Minute zum 2:1 und fast mit dem Schlusspfiff zum verdienten 3:1-Auswärtserfolg.

Fußball

Die nächste Sitzung der Abteilung Fußball des SV Albaching findet am 13. Oktober statt. Beginn ist um 20.30 Uhr im Sportheim.

KÖBINGER
Bau- & Zeltheizungen
Vermietung von Heizungen für:
• Baustellen
• Zelte / Hallen
• Veranstaltungen
Hombergerstr. 6 - 83562 Rechtmehring
Telefon: (08076) 888948 E-Mail: koebinger@gmx.de

Es wird immer enger für die Zweite Fußballmannschaft des SVA:

2:4-Auswärtsniederlage gegen die Bruckmühler Reserve

Team von Spielertrainer Alfred Trautbeck immer noch ohne Sieg in der B-Klasse Gruppe 3

Bruckmühl (pf) - Wieder mit leeren Händen kehrte die Zweite Fußball-Mannschaft des SVA am Samstagabend von ihrem Auswärtsspiel beim SV Bruckmühl II ins Sportheim Albaching zurück. Mit 4:2 unterlag das Team vom Nasenbach trotz 1:0-Führung und einer guten ersten Halbzeit. Vor allem in der Defensive offenbarte sich dabei die eine oder andere Schwäche.



Erzielte das 1:0 für den SVA II: Daniel Neumann. Foto: Vital

Aufstellung SVA-Zweite:

1		Heinz Schmeiser *(TW)*
2		Simon Voglsammer
3		Günther Mittermaier
4		Thomas Gäch
5		Josef Grabl jun.
6		Daniel Neumann *(K)*
7		Andreas Birkmaier
8		Florian Eberherr
9		Alfred Trautbeck
10		Thomas Hinterberger
11		Wasti Friesinger jun.
12	*(46.)*	Stefan Bauer */ f. Nr. 8*
13	*(61.)*	Markus Sanftl */ f. Nr. 11*
14	*(89.)*	Hans Ramsl */ f. Nr. 7*

Samstagabend, 18 Uhr, Bruckmühl, Außentemperatur 7 Grad Celsius; da gibt es sicherlich schönere Tage zum Fußballspielen.

Vor insgesamt nur 19 (!) Zuschauern - davon einer aus Albaching - konnte sich aber die Mannschaft um den diesmaligen Kapitän Daniel Neumann ganz gut motivieren und startete gut in den ersten Durchgang. An diesem Tag hatte sich die Zweite was vorgenommen und wollte endlich den ersten Sieg einfahren.

Zu Beginn konzentriert und vor allem im Mittelfeld mit gutem Zweikampfverhalten waren mehr Spielanteile beim SVA. Nach 10 Minuten zappelte der Ball dann auch im gegnerischen Netz. Daniel Neumann konnte sich durchsetzen und der Ball war im Tor. Der ansonsten gute Schiedsrichter Josef Buzza erkannte allerdings auf Abseits. Zumindest sehr fragwürdig war diese Entscheidung. Pech für Albachings Reserve.

Danach war der Ballbesitz gleichmäßig verteilt und beide Mannschaften versuchten über den Kampf ins Spiel zu finden. Was einige Fouls und gelbe Karten zur Folge hatte, auf Seiten des SVA erhielt z.B. Wasti Freisinger die gelbe Karte.

Dieser war dann allerdings für den 1:0-Führungstreffer der Albachinger mit verantwortlich. Der Albachinger Stürmer konnte sich an der Mittellinie gegen mehrere Gegenspieler durchsetzen und spielte den Ball zu Thomas Hinterberger, der mit einem schönen Pass auf Neumann die komplette Bruckmühler Verteidigung ausschalten konnte. Neumann vollendete dann gekonnt und flach ins linke Eck. 41. Spielminute, kurz vor der Halbzeit, der SVA II schien für die gute Leistung in der ersten Halbzeit belohnt zu werden.

Aber kurz darauf der totale Blackout: Nach einem Fehlpass an der Mittellinie schnappte sich die Nummer 7 vom SV Bruckmühl den Ball und ging - ohne Gegenwehr der SVA-Defensive - Richtung Tor von Heinz Schmeiser. Dieser konnte auch nicht mehr retten und es stand zur Pause 1:1. Zu verteidigen wäre dieses Gegentor ganz sicher gewesen.

Schmeiser hatte im übrigen das zweite von drei Spielen innerhalb von vier Tagen (!) zu absolvieren, da er den verletzten Andreas Heinz auch im Tor der ersten Mannschaft ersetzen muss.

Nun zur zweiten Halbzeit: Die Bruckmühler Mannschaft kam mit sehr viel Druck aus der Kabine, Schmeiser musste gleich zweimal retten. In Minute 57 fiel dann der Führungstreffer für die Heimmannschaft: Nicklas Stock traf aus halblinker Position mit einem sehenswerten Schuss direkt unter die Latte. Keine Chance für den Albachinger Keeper. Die SVA-Verteidiger waren in dieser Situation wieder zu weit weg von ihren Gegenspielern.

Die Mannschaft des SVA II steckte jedoch nicht auf und erkämpfte sich weiter die ein oder andere Torchance, die größte war sicherlich ein vergebener Elfmeter von Andreas Birkmaier in der 65. Spielminute.

Die Moral der Mannschaft ist trotz des letzten Tabellenplatzes durchaus beachtlich. Denn auch nach dem erneuten Rückschlag zeigten sie sich weiterhin kampfeswillig und lauffreudig. Mittelfeldmotor Josef Grabl jun. konnte dann in der 81. Minute den sehenswerten und verdienten Ausgleichstreffer erzielen. Aus 25 Metern überwand er mit einem Sonntagsschuss am Samstagabend den Bruckmühler Torwart zum 2:2. Der gelernte Verteidiger Grabl ist jetzt, laut eigener Aussage, „im Mittelfeld angekommen".

Noch 10 Minuten zu spielen, da sollte doch was rausspringen für Albachings Zweite. Aber kurz vor dem Ende der erneute Führungstreffer für Bruckmühl: Einen vermeidbaren Freistoß aus gefährlicher Distanz kann Heinz Schmeiser nicht festhalten, der Bruckmühler Stürmer schaltete schneller als die komplette Albachinger Verteidigung, und es stand in der 88. Minute 3:2 für die Heimmannschaft; die Entscheidung. In der letzten Spielminute fiel dann noch nach einem Konter der letztliche 4:2-Endstand.

Sicher war auch in Bruckmühl mindestens ein Punkt drin, aber nach 90 Minuten bleibt wieder nichts Zählbares. Die Mannschaft muss jetzt dringend hoffen, dass der Knoten platzt und endlich mal ein Sieg eingefahren wird. Sonst ist der Zug, der da Klassenerhalt heißt, schon bald abgefahren.

Torschützen

SVA-Zweite: Saison 14/15

2 Tore:	Thomas Hinterberger
	Daniel Neumann
1 Tor:	Andreas Birkmaier
	Daniel Birkmaier
	Josef Grabl jun.
	Markus Sanftl
	Matthias Sanftl
	1 Eigentor

Tabelle B-Klasse 3

Zweite Mannschaft 2014/2015

1.	TV Obing II	7	18:6	18
2.	DJK SV Edling II	8	23:5	17
3.	SV Bruckmühl II	8	20:10	16
4.	TSV Babensham II	7	20:11	15
5.	SV Ramerberg II	8	13:10	15
6.	TSV Emmering II	7	16:11	12
7.	TSV Eiselfing II	8	13:13	11
8.	Genclerbirligi Wbg.	6	8:9	8
9.	TV Feldkirchen II	7	10:19	5
10.	Großkarolinenfeld II	7	12:20	4
11.	FC Maitenbeth II	7	4:24	4
12.	ASV Rott a. Inn II	7	10:20	3
13.	**SV Albaching II**	**7**	**10:19**	**2**

Bäder

Meisterbetrieb
Sebastian Grandl
S. Grandl GmbH Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Telefon 0 80 76 - 87 41 Internet: www.grandl-gmbh.de
Telefax 0 80 76 - 14 10 E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de

Heizung

Das erste Albachinger Unentschieden in der bisherigen Saison:

2:2-Remis beim Tabellensechsten SV Schwindegg

SVA-Torwart Heinz Schmeiser absolvierte sein drittes Spiel innerhalb von nur vier Tagen

Schwindegg (jo) - Auf einem tiefen, erdigen und durchnässten Rasen beim SV Schwindegg kam der Tabellenzweite, die Erste Fußball-Mannschaft des SV Albaching, zu einem 2:2-Unentschieden. Zwei Mal egalisierte dabei das Team von Trainer Günther Greißl einen Rückstand. Durch die Treffer von Christian Bareuther und Philipp Greißl entführte der SVA einen Punkt vom Tabellensechsten aus Schwindegg.

SVA-Torwart Heinz Schmeiser, der den derzeit verletzten Stamm-Keeper Andreas Heinz in allen SVA-Herren-Spielen vertreten darf, absolvierte am 5. Oktober in Schwindegg sein drittes Spiel innerhalb von nur vier Tagen. Respekt schon einmal dafür.
Ansonsten war die A-Klassen-Begegnung auswärts beim Tabellensechsten eher ein „wildes Gebolze", und das auf beiden Seiten. Der Schiedsrichter Josef Kiermaier vom TuS Engelsberg tat mit etlichen Entscheidungen auch noch sein Gutes dazu.
Doch nun von Anfang an: Hektisch und nervös agierte die SVA-Erste die ersten 15 Minuten der Partie. Vor allen Dingen die schlechten Ballannahmen und -Weitergaben fielen dabei auf. Vielleicht trugen aber auch die eingangs beschriebenen Platzverhältnisse dazu bei.
Nach einer Viertelstunde dann die erste gefährliche Aktion der Gastgeber von Schwindegg, welche in den Minuten darauf von Matthias Bareuther, Thomas Lindner und Martin Ziel gekontert wurden.
In der 20. Minute dann die erste Glanztat von SVA-Torwart Heinz Schmeiser, der aus kurzer Distanz mit einer Parade hielt. Fünf Minuten später bejubelten zwar die Schwindegger zuerst ein erzieltes Tor, das allerdings vom Unparteiischen wegen angeblicher Abseitsstellung nicht gegeben wurde.
Nach einer halben Stunde schepperte es allerdings wirklich im Kasten der Albachinger: Nach einem Freistoß von halbrechts aus ca. 25 Metern direkt ins linke Eck konnte sich Schmeiser zwar heben und strecken, wie er wollte; er erreichte das Leder nicht. Und diese Führung für die kampfstarken und mit einer absoluten Zweikampfhärte spielenden Schwindegger war zu diesem Zeitpunkt durchaus verdient.

Ausgleich nur 60 Sekunden später

Aber nur 60 Sekunden später schlug Albaching zurück: Christian Bareuther wurde nach einem Patrick-Kainz-Einwurf von Andreas Binsteiner von links bedient, und erzielte aus ca. 10 Metern flach ins rechte Eck den 1:1-Halbzeitstand. Obwohl nur eine Minute vor dem Pausentee Bruder Matthias Bareuther per Kopfball knapp am Tor vorbei noch die Chance zur Führung hatte.
In der zweiten Hälfte dieser ruppigen Partie kam in der 54. Minute der erneute Rückstand für Albaching: Nach einem Schwindegger Angriff über links kommt der Ball zu einem Stürmer im rechten Strafraum, der mit einer gekonnten Drehung aus ca. 12 Metern ins linke Eck zum 2:1 für die Gastgeber abschloss. Albaching begann die zweite Hälfte wiederum sehr hektisch, aber auch der Schiedsrichter ließ viele Fouls gegen den SVA leider durchgehen.

Philipp Greißl mit Traumtor

Trainer-Sohn Philipp Greißl war es dann in der 68. Spielminute, der mit einer wahren „Granate" den 2:2-Ausgleich für Albaching herstellen konnte: Nach einer hohen Flanke über links war Greißl



Derzeit verletzt: Stamm-Keeper Andreas Heinz. Foto: Vital

dabei komplett freistehend mittig an der 16-Meter-Grenze. Er nahm sich ein Herz, nahm den Ball volley, und katapultierte diesen unhaltbar in die Schwindegger Maschen. Ein Traumtor!
Jetzt entwickelte sich am Schluss der Partie ein offener Schlagabtausch: Schmeiser rettete in höchster Not in der 79. Minute und in der 90. Minute; in der Nachspielzeit schoss Matthias Bareuther aus guter Position leider über das Tor. Naja, ein Siegtreffer für Albaching wäre vielleicht wirklich zu viel des Guten gewesen.
Alles in allem ging in diesem „Gebolze" das 2:2-Remis schon in Ordnung. Der SVA festigt damit die Position punktgleich mit Wasserburg an der Tabellenspitze.

Torschützen

SVA-Erste: Saison 14/15

12 Tore:	Matthias Bareuther
4 Tore:	Christian Bareuther
3 Tore:	Philipp Greißl
1 Tor:	Patrick Kainz

Tabelle A-Klasse 3

Erste Mannschaft 2014/2015

1.	TSV Wasserburg	7	23:2	19
2.	**SV Albaching**	**8**	**20:14**	**19**
3.	TSV Schnaitsee	9	20:11	17
4.	SpVgg Pittenhart	7	21:12	16
5.	TSV Soyen	7	14:9	14
6.	SV Schwindegg	8	21:16	10
7.	SC Rechtmehring	7	8:10	8
8.	TV Obing	7	9:15	6
9.	SV Schonstett	7	8:18	6
10.	FC Grünthal II	6	7:13	5
11.	SV Reichertsheim II	5	7:11	4
12.	TSV Gars	6	7:23	3
13.	FC Maitenbeth	8	10:21	2

Aufstellung SVA-Erste:

1		Heinz Schmeiser *(TW)*
2		Martin Ziel
3		Gerhard Mittermaier
4		Andreas Binsteiner
5		Christian Hinterberger
6		Philipp Greißl
7		Matthias Sanftl
8		Patrick Kainz
9		Christian Bareuther
10		Thomas Lindner
11		Matthias Bareuther *(K)*
12	*(61.)*	Markus Sanftl */ f. Nr. 8*
13		Josef Grabl jun.
14	*(79.)*	Stefan Bauer */ f. Nr. 10*

Janda IT-Service
• Planung, Beratung und Umsetzung von IT-Projekten
• IT-Dienstleistungen
- Installation Server- / Clientsysteme
- Administration / Wartung
- Fehleranalyse / Support
Janda IT-Service
Dorfstraße 10
83544 Albaching
www.it-janda.de
E-Mail:info@it-janda.de
Telefon: 08076 2749634
Handy: 0171 3440042
Service aus einer Hand durch qualifizierte Fachkräfte

... das Beste für Sie seit 100 Jahren
GmbH Daumoser Brot- und Feinbäckerei
Bäckerei Konditorei Rechtmehring
Schulstr. 1, Tel.: 08076 / 269
Maitenbeth, Albaching, Haag, Edling

nah & gut
Maitenbeth • Albaching
Ihre Partner für Nahversorgung
Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost

Tegernbach war die Lösung des Bilderrätsels

Rosmarie Bauer, Herbert Birkmaier und 61 andere haben das Rätsel gelöst

Albaching (fk) - So voll war der Briefkasten der Nb-Redaktion wohl noch nie: Genau 63 richtige Einsendungen erreichten uns mit dem Lösungswort des Nasenbach-Bilderrätsels.
Keine einzige falsche Lösung war dabei und so manche Einsendung hat uns eine Riesenfreude gemacht, denn einige enthielten nicht nur das richtige Lösungswort, sondern auch nette Grüße und sogar liebevolle Zeichnungen.
Wir haben bei der letzten Redaktionssitzung alle Einsendungen in eine große Losschachtel gelegt und dann wurde blind gezogen.
Die glücklichen Empfänger eines 30-Euro-Gaststättengutscheins sind Rosmarie Bauer aus Lichtfelden und Herbert Birkmaier aus Zell.
Die Gewinne sind bereits überbracht worden, wir wünschen viel Freude bei einem gemütlichen Abend und eines steht schon fest: Aufgrund der großen Resonanz wird es auch im nächsten Jahr wieder ein Bilderrätsel geben.
Hier in Kurzform die Auflösung, die gesuchten Buchstaben sind leicht schräg gestellt.
Bild 1: Wegkreuz in St*e*tte*n*
Bild 2: Maibaum in Li*c*htf*e*lden
Bild 3: Schaukel in Nuß*b*aum
Bild 4: Tempolimit in Holzk*r*am
Bild 5: Fenster in Ber*g*
Bild 6: Wandkunst in Alb*ach*ing
Bild 7: Pferdekoppel in Z*e*ll



Die Auflösung von links oben nach rechts unten: Stetten, Maibaum in Lichtfelden (Gde. Maitenbeth), Nußbaum, Holzkram, Bemaltes Trafohäuschen in Berg (Gde. Albaching), Wandnische in der Kreuzstraße in Albaching und Pferdekoppel in Zell.

Albachinger bei der JU Wasserburg-Land

Junge Union stellt sich mit komplett neuer Vorstandschaft neu auf

Albaching / Altlandkreis Wasserburg a. Inn (wfj) – Bei der JU Wasserburg-Land wurde bei der Jahreshauptversammlung eine neue Vorstandschaft mit dem neuen Vorsitzenden Peter Mayer gewählt. In dieser ist nun auch der Albachinger Sebastian Friesinger jun. in der Funktion des Zweiten Vorsitzenden. Außerdem wurde ein Tätigkeitsfahrplan für die kommenden beiden Jahre vorgestellt und diskutiert.

Die Junge Union Wasserburg-Land stand kurz vor der Auflösung: Zwei Jahre ohne Veranstaltungen und Aktionen bis auf eine Jahreshauptversammlung und dem Zusammenschluss mit der JU Amerang im letzten Jahr und die Situation, dass fast die komplette Vorstandschaft für Neuwahlen nicht mehr zur Verfügung stand, stellten den Ortsverband vor große Probleme. Auch die Größe mit den eingeschlossenen Ortsteilen Albaching, Amerang, Eiselfing, Soyen und Wasserburg am Inn war hierfür nicht förderlich.
Nichtsdestotrotz konnte eine neue Vorstandschaft gefunden werden, die sich bei einer Jahreshauptversammlung im Gasthaus Sanftl in Eiselfing zur Wahl stellte und einstimmig gewählt wurde.
Sie besteht nun aus dem 1. Vorsitzenden Peter Mayer aus Höslwang, dem stellvertretenden Vorsitzenden Sebastian Friesinger jun. aus Albaching, dem Kassier Helmut Maier aus Soyen, dem Schriftführer Alexander Stautner aus Reitmehring und den Beisitzern Sven Werk aus Babensham, Michael Schalk aus Griesstätt und Maximilian Raab aus Eiselfing. Als Kassenprüfer erklärten sich Michael Leb und Michael Maier aus Eiselfing bereit.
Die JU Wasserburg-Land freute sich somit auf viele neue Gesichter, die nun ihre Ideen in so manche politische Problemlösung einbringen können. Interessenten an einer Mitarbeit in dem einen oder anderen Arbeitskreis können sich ab sofort über Facebook oder über eines der Vorstandsmitglieder melden.
Auch der Albachinger Bezirksrat Sebastian Friesinger (CSU) war unter den Gästen. Er berichtete kurz über aktuelle Themen im Kreis- und Bezirkstag, wie zum Beispiel über das geplante neue Krankenhaus in Wasserburg am Inn.

Jährliche Betriebsbesichtigungen geplant

Der neue 1. Vorsitzende der JU Wasserburg-Land, Peter Mayer, kündigte am Schluss in seiner Vorschau an, dass unter anderem geplant ist, mal wieder eine Ferienprogramm-Aktion durchzuführen. Zudem soll jedes Jahr ein ansässiger Betrieb besichtigt werden.


Alles vom Imker
Honig, Met, Honiglikör
Bienenwachskerzen
Honigseife u. Creme
Imkerei • Peter Vital
Großbrunn 1
83544 Albaching
Tel.: 08076-1864

Autorisierter Fachhändler ...die Holzprofis
Holz Schiller
RAPPOLDER FENSTER & TÜREN
Siebenhart 2, 83558 Maitenbeth
Telefon 08076-546, Fax 08076-7124
E-mail: info@rappolder-fenster-tueren.de
www.rappolder-fenster-tueren.de
- TREPPEN U. GELÄNDER
- BALKONE (Holz u. Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz u. Holzalu)
- ZÄUNE (Holz u. Kunststoff)
- PARKETTBÖDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- GARAGENTORE
- NEUBAU UND RENOVIERUNG
- KUNDENDIENST
- BERATUNG U. VERKAUF

Nb-Verein

Das traditionelle Schafkopfturnier des Nasenbach-Vereins findet am Freitag, 10. Oktober im Wirtshaus Kalteneck statt. Anmeldung ist ab 19 Uhr, Spielbeginn um 19.30 Uhr.

Die nächste Redaktionssitzung findet am Montag, 20. Oktober um 19 Uhr in der Teeküche des Feuerwehrhauses statt. Auf der Tagesordnung stehen wie immer die Blattkritik des letzten Heftes und die Planung der nächsten Ausgabe. Interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

Redaktionsschluss für die Novemberausgabe des Nb-Magazins ist der Mittwoch vor dem Erscheinungstag, also der 29. Oktober. Die Beiträge können im elektronischen (nb-verein@albaching.de) oder im hölzernen Briefkasten (am Feuerwehrhaus Albaching / Floriansweg 2) abgegeben werden. Aktualisierungen für den Terminkalender sind bis spätestens Samstag, 1. November per e-Mail möglich.

Der nächste Ausfahrabend findet am Dienstag, 4. November um 19 Uhr im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses statt. Freiwillige Helfer zum Sortieren, Verpacken und Ausfahren werden dringend benötigt und sind wie immer herzlich willkommen. Anschließend sind alle herzlich eingeladen zum gemütlichen Beisammensein.

Self-made-Dirndl

Neuer Kurs ab Januar

Albaching - Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr wird nun erneut ein Dirndl-Nähkurs stattfinden. Die Schneiderin Manuela Grasberger hat sich bereit erklärt, ab Januar 2015 einen neuen Kurs zu starten. Anmelden kann man sich ab sofort bei Rosmarie Pöschl unter 08076/1829.
Für alle, die an dem Kurs teilnehmen wollen, findet am Montag, 8. Dezember um 20 Uhr eine Infoveranstaltung im Wirtshaus Kalteneck statt. Dabei geht es um die benötigten Materialien und die Gruppeneinteilung.
Auf einen lustigen und erfolgreichen Kurs freuen sich:

Rosmarie Pöschl
und Manuela Grasberger



Die SKV-Reisegruppe nach der Hopfenführung. **Foto: Wimmer**

Schifffahrt und Hopfenkunde

Reichhaltiges Programm beim Ausflug des SKV

Albaching - Der jährliche Vereinsausflug des Soldaten- und Kriegervereins fand heuer am 7. September statt. Abfahrt war um 8 Uhr. Die 55 Teilnehmer wurden um 9.40 Uhr am Rastplatz Gelbelsee hinter Ingolstadt mit Kaffee, Kuchen, Bier, Handwürsten und Brezen verpflegt.
Hier gleich ein Dank an alle fleißigen Helfer und Spender, ohne die so ein Vereinsausflug nicht möglich ist. Die Busfahrt ging danach weiter zum Hafen nach Berching. Hier stand eine einstündige Schifffahrt auf dem Main-Donau-Kanal nach Beilngries an.
Für einen Fahrpreis von 9 Euro pro Person erlebten die Teilnehmer auf dem Schiff neben der schönen Aussicht eine 37 Meter Tiefe Absenkung in einer Schleuse hautnah.
Die Anfahrt zum Mittagessen im Benediktinerkloster St. Gregor in Plankstetten fand wieder im Bus statt. Nach der Stärkung im Kloster kamen wir um 15.30 Uhr am Hopfenerlebnishof Stiglmaier in Attenhofen an. Begrüßt wurden wir von der Hopfenbotschafterin und Erlebnisführerin Frau Stiglmaier. Sie zeigte uns den Betrieb und führte uns in die Welt des Hopfens und in die Hopfenkunde ein. Ein eher schulungsähnlicher Teil davon fand in der Kirche statt. In einem eigens dafür eingerichteten Raum wurden den Teilnehmern die Einzelheiten der Hopfenkunde erklärt und ein Film zeigte weitere Details. So kann jetzt jeder etwas mit den Begriffen wie Aromahopfen, Bavaria-Mandarin, und dass der Hopfen im Uhrzeigersinn wächst, anfangen. Bei einer Brotzeit und einer Bierprobe konnte sich jeder selbst davon überzeugen, dass es auch beim Bier feine Unterschiede gibt. Eine lustige Heimreise endete um 21 Uhr in Albaching.

Peter Schmedding

BBV

Ein Kurs zur Agrarbürofachfrau findet im November 2014 statt. Interessierte können sich bis 15. Oktober bei der BBV-Geschäftsstelle Traunstein (0861/16 62 50) anmelden.

Ein Herbstvortrag mit dem Titel „Meine Reise zu mir" mit der Referentin Maria Krieger findet am Donnerstag, 20. November um 20 Uhr in der Pizzeria Roma statt. Genauere Infos in der nächsten Ausgabe des Nb-Magazins.

SCHAFKOPFTURNIER

FREITAG, 10. OKTOBER
ANMELDUNG 19 UHR
SPIEL UM 19:30 UHR
IN KALTENECK



ES GIBT TISCH- UND GESAMTPREISE

Gespielt wird in zwei Runden zu je 60 Spiele (aber maximal 70 Minuten). Gewertet wird nach dem Durchschnitt, sodass man auch bei weniger als 60 Spielen pro Runde die gleichen Chancen hat. Dies ist vor allem für Anfänger gedacht, die noch keinen so „flotten" Schafkopf spielen. Die Spieler haben freie Tisch und Partnerwahl.

Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. NBV

Fanclub erwacht aus dem „Sommerschlaf”

1. Franziska-Preuss-Fanclub sieht Wintersaison immer näher rücken

Albaching / Ruhpolding - Die Vorbereitung der Biathleten (und somit auch für unsere Franzi) auf die kommende Saison ist bereits seit Anfang Mai im vollen Gange. Franziska hat eine Muskelverletzung aus der letzten Saison mitgezogen, die sie noch länger im Training beeinträchtige. Bei der im Juli anstehenden alljährlichen Sommerleistungskontrolle musste sie daher somit passen.
Am 10. August ging es aber dann für die Albachingerin Franziska Preuss richtig los: Sie nahm beim City-Biathlon im saarländischen Püttlingen teil. Zu dem Wettkampf selbst sagte sie folgendes Statement: „Läuferisch hab ich ehrlich gesagt nichts anderes erwartet, da das Rennen vom bisherigen Trainingsaufbau so gut wie meine ersten schnellen Schritte waren und von dem her war es echt ein super Training. Vom Schießen war ich natürlich schon enttäuscht, aber ich weiß jetzt, dass es auch da noch einiges zum Arbeiten gibt.“
Ende August fuhr die Lehrgangsgruppe rund um Franzi Preuss schließlich noch für zehn Tage ins Trainingslager nach Obertilliach, bevor an den darauf folgenden ersten beiden Wochenenden im September die Deutsche Meisterschaft in Altenberg und Oberhof stattfand.
Diese Meisterschaft begann mit dem Sprint bei Sonne und Wind,



Franziska Preuss.
Quelle: www.wikipedia.de

der nach dem Anschießen aufkam, und wobei Franzi mit fünf Schießfehlern Zehnte wurde. Bei der tags drauf anstehenden Verfolgung musste aufgrund heftiger Schauer sogar die Wettkampfstrecke abgeändert werden. Trotz der Bedingungen und vier Fehlschüssen konnte sie sich noch auf Platz Sechs vorarbeiten.
Aber das Wetter wollte sich auch eine Woche drauf in Oberhof nicht bessern: Das Einzel bei Dauerregen und stürmischem Wind entschied Franziska Hildebrand für sich (vor Nadine Horchler und Franzi Preuss, die diesmal schnellste auf der Strecke war).
Die beiden letzten Wettkämpfe „Staffel” und „Massenstart” fielen nun dem Nebel zum Opfer, wobei für diese nun Ersatzdisziplinen ohne Wertung für die Deutsche Meisterschaft ausgetragen wurden.

Ausflüge nach Ruhpolding und Hochfilzen

Nach der somit „verwitterten” Meisterschaft geht es jetzt zielstrebig in Richtung Winter. Der Saisonplan mit den Weltcup-Orten steht, unter anderem auch mit interessanten Ausflugzielen für den 1. Franziska-Preuss-Fanclub aus Albaching. Denn neben dem Ziel der vergangenen Saison Ruhpolding will man heuer auch nach Hochfilzen fahren, um unsere Franzi und die anderen Biathleten lautstark zu unterstützen. Für die beiden Ausflüge ist bei zahlreichem Interesse auch ein Bus geplant.
Nähere Informationen, Anmeldeformulare für die Ausflüge oder für eine Mitgliedschaft im Fanclub, sowie verschiedenste Fankleidung, findet jeder Interessierte (ob Mitglied im Fanclub oder noch nicht) auf der Internetseite www.franziska-preuss-fanclub.de. Die Vorstandschaft des Fanclubs freut sich schon jetzt auf eine schöne Biathlon-Saison.

Martin Ziel

Obst- Gartenbau

Gemütliches Beisammensein: Wir wollen am 20. Oktober (den Kirchweihmontag) gemütlich ausklingen lassen. Dazu lädt die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins Albaching bei Kaffee und Kuchen um 14 Uhr in den neuen Bürgerraum ganz herzlich ein.

Die Herbstversammlung findet am Dienstag, den 28. Oktober um 20 Uhr in der Pizzeria Roma statt. Rainer Steidle von der Gärtnerei Attl spricht zum Thema: Homöopathie in unserem Hausgarten. Auf sehr viele Besucher freut sich die Vorstandschaft.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Albaching (gg) - Zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung lädt die **Solidarität Albaching** am 17. Oktober um 20 Uhr in die Pizzeria ROMA ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte der Abteilungen, der Kassenbericht sowie die Entlastung der Vorstandschaft.
Da sich bei der Jahreshauptversammlung im Frühjahr noch keine neue Vorstandschaft gebildet hat, werden in dieser Mitgliederversammlung auch Neuwahlen stattfinden. Jedes Vereinsmitglied erhält ein Freigetränk.
Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Soli Albaching.

Die Soli-Vorstandschaft





Vier tolle Tage beim Ferien-Fußball-Camp

50 Kinder zwischen sechs und 13 Jahren begeistert von Aktion des SV Albaching

Albaching - Auch heuer hat die Jugendabteilung des SVA wieder wieder ein viertägiges Fußballcamp in den Sommerferien veranstaltet. In Zusammenarbeit mit der „Ja-Fußballschule & Friends von Joe Albersinger wurden vier erlebnisreiche und spaßige Tage vorbereitet, organisiert und durchgeführt.
50 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen sechs und 13 Jahren hatten sich für diese Veranstaltung angemeldet. „Wir freuen uns über die vielen Anmeldungen und auch darüber, dass einige der Kinder von den umliegenden Vereinen und Tennenlohe kamen - das zeugt vom guten Verhältnis der Vereine untereinander“ berichtete Jugendleiter Ludwig Ringlstetter.
Bei idealem Fußballwetter wurde viel trainiert und geübt.
Technik- und Koordinationstraining standen dabei im Vordergrund und am Nachmittag konnten sich die Kids bei abwechslungsreichen Spielformen austoben. Doch auch der Spaß kam bei den sehr gut vorbereiteten Einheiten nicht zu kurz. Und auch der ein oder andere besondere Trick konnte den Fußballstars von Morgen vom pädagogisch ausgebildeten Trainerteam um Coach Joe Albersinger gezeigt werden.
Das absolute Highlight für die Kicker war natürlich, dass mit Leo Haas ein echter Fußballprofi (bei Hansa Rostock, FC Ingolstadt, SpVgg Greuther Fürth) die Trainings-Gruppe besuchte. Wenn es dann mal Zeit zur Erholung brauchte, wurden im Sportheim Quizspiele und Kicker Turniere abgehalten.
Am letzten Tag wurden dann die von allen erwarteten Wettbewerbe zum Ballzauberer und Dribbelkönig oder das lustige Fußball-Golf veranstaltet. Zum Ende des Trainingscamps bekamen die jungen Talente ihr eigenes Trikot, einen Ball und eine Urkunde überreicht.
„Es war eine rundherum gelungene Veranstaltung, die den Kindern und Jugendlichen viel Spaß bereitete und sicher eine Wiederholung findet”, stellte Ludwig Ringelstetter abschließend fest.

Markus Brich



Die Teilnehmer des Fußballcamps mit den Betreuern. **Foto: Brich**

Herbstmarkt für Kinderartikel

Gebrauchtwarenmarkt der EKG am Samstag, 11. Oktober

Albaching (bp) - Die Eltern–Kind–Gruppen (EKG) Albaching veranstalten einen Gebrauchtwarenmarkt in der Alpicha-Halle.
Am Freitag, den 10. Oktober können dort von 16:30 Uhr bis 20 Uhr gut erhaltene und saubere Herbst- und Winterbekleidung bis Größe 176, Schuhe, Fahrzeuge, Kindersitze, Spielzeug und Kindersportartikel usw. abgegeben werden.
Der Verkauf ist am Samstag, den 11. Oktober von 10 Uhr bis 13 Uhr. Die Auszahlung des Verkaufserlöses und die Rückgabe der nicht verkauften Waren ist am 11. Oktober abends von 18:30 Uhr bis 20 Uhr.
Der Erlös dieses Herbstmarktes für Kinderartikel kommt den Albachinger Eltern-Kind-Gruppen zu Gute.
Weitere Infos unter Tel.Nr. 08076/ 8242 oder 08076/7331.

Kirtamontag nach St. Johann

Traditioneller Ausflug der Feuerwehr Albaching

Albaching (sf) - Die Freiwillige Feuerwehr Albaching fährt heuer zum traditionellen Kirtamontags-Ausflug ins benachbarte Tiroler Land nach St. Johann.
Dort wird am Vormittag die Schaukäserei „Wilder Käser” in Kirchdorf besichtigt, wo eine kleine Vorführung stattfindet. Im modernen und großen Schauraum haben die Ausflugsteilnehmer dann die Möglichkeit, Einblicke in die Handwerkshallen zu erhalten und alle Fragen rund um den Käse zu stellen.
Nach der Mittagspause wird das Stammwerk der Firma Egger in St. Johann besucht. Das „Erste Spannplattenwerk“ in Tirol bietet einen ausführlichen Werksrundgang, wo neben rohen und dekorativen Spannplatten auch Leichtbauplatten, Arbeitsplatten und Möbelfertigteile produziert werden. An diesem Standort wird durch die Verbrennung von Biomasse und Holzresten aus der Produktion auch Fernwärme für die Marktgemeinde St. Johann erzeugt.
Auf einen schönen Ausflug mit zahlreichen Mitfahrern freut sich die Vorstandschaft. Telefonische Anmeldung bitte bei August Seidinger jun. unter der Tel.Nr. 08076 / 257 oder bei Stefan Fleidl unter der Tel.Nr. 0160 / 92756745.
Die Abfahrt ist am Montag, den 20. Oktober um 8 Uhr am Albachinger Kinderhaus. Die Heimkehr wird gegen 17.30 Uhr erwartet.

www.achatz-landschaftsbau.de
Gartengestaltung
Christoph
ACHATZ
Bergstraße 3
83562 Rechtmehring/Freimehring
Telefon 08076 / 8892-34
Fax 08076 / 8892-35
Mobil 0177 - 6682992
Pflaster- und Granitarbeiten, Natursteinmauern, Rasenbau, Pflanz- und Pflegearbeiten, Teich- und Zaunbau

Vom Erzeuger - zum Verbraucher
Geflügel Eier Honig
Friesinger Sebastian
Schacha 3, 83544 Albaching
Telefon: 08076 8282 oder 228

Schützensenioren und fleißige Schützen erwünscht

Eigene Disziplin „Aufgelegt Schießen" eingeführt - Zur VM beliebig viele Ergebnisse möglich

Albaching (as) - Zum Start der neuen Schützensaison am 3. Oktober gab es bei den Albachinger Schützen einige Neuerungen.
Die bisher in der Allgemeinen Klasse startenden Schützen, die mit dem Luftgewehr einen Auflagebock verwenden dürfen, sind nun in einer eigenen Klasse untergebracht. Die „Aufgelegte Klasse" wurde vom Bayerischen Sportschützenbund schon vor mehreren Jahren eingeführt und hat sich mittlerweile als eigene Disziplin sowohl bei Meisterschaften, beim Rundenwettkampf, bis hin zu den Wettkampfklassen der einzelnen Vereine weit verbreitet.
Teilnehmen kann hier jeder Schütze ab dem 56. Lebensjahr. Verwendet werden darf ein Auflagebock mit bestimmten Anschlagarten des Luftgewehres. Bei den Albachinger Schützen wurde der Auflagebock auch bisher schon von diensterfahrenen Schützen erfolgreich verwendet. Die ausgesprochen guten Ergebnisse, die so wieder erreicht werden können, sprechen für diese Disziplin.
Eine weitere Neuerung ist, dass es für die Vereinsmeisterschaft keine Begrenzung bei der Anzahl der Ergebnisse mehr gibt. Es werden wie bisher die 15 besten Ergebnisse zur Meisterschaft gewertet. Ob an den gut 20 Vereinsabenden dann 15 oder 25 Ergebnisse abgegeben werden, bleibt jedem Schützen selbst überlassen. Fleißige Schützen können somit auch zum Ende der Saison noch Mitschießen und ihre Wertung verbessern.



Schießen mit Auflagebock für Schützen ab den 56. Lebensjahr ist jetzt eine eigene Klasse. Foto: Viehhauser

Rundenwettkampf 2014 / 2015

Mannschaft	Ringe	Punkte	Trend
Albaching 1; A1 Brandstätt 1	1494 : 1462	2 : 0	
Albaching 2; A3 Au sm Inn	1433 : 1415	2 : 0	
Albaching 3; B3 Babensham 5	1401 : 142	0 : 2	
Albaching 4; C Mittergars 2	1317 : 1334	0 : 2	
Albaching Pi 1; D Staudham 1	1415 : 1383	2 : 0	

Vereinsmeisterschaft der SVA-Stockschützen

Albaching (hm) - Erfolgreiche Titelverteidigung bei den Herren durch Wilhelm Oberland: Mit 261 Punkten verwies er doch recht deutlich seine schärfsten Konkurrenten Siegfried Weber (239 Punkte) und Abteilungsleiter Helmut Maier (238 Punkte) auf die Plätze zwei und drei.
Gut aus der Affäre gezogen haben sich bei dem Wettbewerb die Mittwochschützen Fredy Horny (217 Punkte) und Franz Raab (214 Punkte).
Bei den Damen musste sich diesmal Abonnementsiegerin Marianne Schatz knapp geschlagen geben. Vorjahres-Vizemeisterin Anneliese Oberland drehte diesmal den Spieß um und siegte mit 213 Punkten.
Bei guten äußeren Bedingungen traten insgesamt 19 Stockschützen/innen zur Vereinsmeisterschaft an. Damit wurde wieder knapp die Anzahl der Teilnehmer vom Vorjahr erreicht. Die Siegerehrung mit gemütlichem Beisammensein und Brotzeit findet am Donnerstag, 9. Oktober, 20 Uhr, im Stockschützenheim statt.



Die beiden Vereinsmeister Anneliese und Wilhelm Oberland mit ihren Sieger-Trophäen vor dem SVA-Stockschützenheim. Foto: Maier

Wirtshaus Kalteneck
Christopherstr. 16
83544 Albaching
Telefon: 08076-255
Telefax: 08076-886925

Mo 11.00 - 1.00
Di 11.00 - 14.00
Mi Ruhetag
Do-Sa 11.00 - 1.00
So 10.00 - 1.00

BIER-KULINARIUM
Erstklassiges 3-Gänge-Menü mit erlesenen Biersorten.
▪ Donnerstag, 9. Oktober

KIRCHWEIH-FEST
Frische heimische Enten und Gänse mit Blaukraut und Knödel.
▪ So, 19.10. und Mo, 20.10.

DER FÄLSCHER
Bayrisches Kabarett- und Musikprogramm mit Woife Berger.
▪ Sonntag, 26. Oktober

MATUSCHEK LIVE
Stand-Up-Comedy mit dem bekannten Bayern 3 Matuschek.
▪ Samstag, 8. November

Nur auf Vorbestellung & nicht an Feiertagen! • Jobangebote unter: www.wirtshaus-kalteneck.de

SAS Veranstaltungstechnik
professionelle Ton-, Licht- & Videotechnik
Disco - Bandsupport - DJ Service
Eventorganisation - uvm.
Telefon: +49 (0) 8076 888616
www.SAS-Veranstaltungstechnik.de

Schützen

Seit Oktober findet wieder jeden Freitag der **Vereinsabend** der Schützen statt. Das Schützenheim ist jeweils ab 18.30 geöffnet.

Das **Training der Schützenjugend** findet jeweils Mittwochs von 18 bis 19 Uhr statt.

Gewerbeflächen zu vermieten

Wahlweise beheizte oder unbeheizte Räume in ehemalige Schreinerwerkstatt zu vermieten. Verschiedene Räume mit Raumgrößen bis zu 150 m².
Albaching, Kreuzstraße 7

Telefon: 08076-88599-0

Celina Liebmann: Deutscher Vizemeister

Die Albachingerin holte im September in Wolfslake zweiten Platz im Speedway 125ccm-Soloklasse - Deutscher Meister kam aus Teterow

Albaching / Wolfslake (jo) - Celina Liebmann aus Albaching holte sich bei der Deutschen Meisterschaft in Wolfslake bei Berlin im vergangenen September unter 14 Teilnehmern überraschend, aber verdient, den Vizemeister-Titel in der 125ccm-Soloklasse im Speedway-Fahren.
Bei ihrem allerletzten 125ccm-Rennen - danach steigt sie in die 250ccm-Klasse um - zeigte Celina eine lupenreine Vorstellung.
Ohne große Ziele (außer vielleicht, viel Spaß zu haben beim Fahren) reiste Celina Liebmann mit der ganzen Familie in das 600 Kilometer entfernte Wolfslake bei Berlin. Obwohl: Ein kleines Ziel hatte sich Celina schon gesteckt; wenn alles passt, vielleicht ins Finale zu kommen.
Locker ging sie somit in jeden einzelnen Lauf und holte tatsächlich einen Sieg nach dem anderen; bis auf einen, aber das war kein Problem, denn das Finale der besten Vier in der Deutschen Meisterschaft war gesichert.
In diesem Finale legte Celina wiederum einen super Start hin und duellierte sich drei Runden lang mit dem späteren Sieger und Deutschen Meister, Marvin Wiegert aus Teterow. Aber eins sei hier gesagt: Hochverdient und ein super Abschluss für die 125ccm- Klasse ist dieser von Celina Liebmann errungene Vizemeister-Titel.
Und dann war aber immer noch nicht Schluss. Denn zum Saisonende am ersten Oktober-Wochenende ging es nach Pardubice (Tschechien) zur Paarmeisterschaft, bei der Celina die deutschen Farben in der 250ccm-Klasse vertrat (das Rennen fand nach Redaktionsschluss statt; das Ergebnis wird im nächsten Nb-Magazin nachgereicht). Und wiederum das Wochenende drauf gehts zum Bundesendlauf nach Teterow, anschließend noch nach Dohren zum Saisonabschluss.
Weiterhin viel Erfolg, Celina!



„Frauenpower" aus Albaching: Celina Liebmann ist sehr stolz auf ihre Deutsche Vizemeisterschaft. Foto: Liebmann



Das Bild zeigt Benno Moser, wie er in gewohnter Weise Probleme dieser Art fachgerecht erledigt. Foto: Maier

Entwässerungsmaßnahmen an der Stockbahn notwendig

Albaching (hm) - Starkregen bereitete den Stockschützen zunehmend Schwierigkeiten, letztmals beim Gemeindepokal-Wettbewerb im August dieses Jahres. Hauptproblem dabei ist ein ungenügend funktionierender Aco-Drain (Entwässerungsrinne) am Westende der Stockbahnen und eine unzureichende Straßenentwässerung im Bereich der Südseite der Stockbahnen.
Nach Erörterung mit dem Albachinger Entwässerungspezialisten Benno Moser entschloss man sich kurzer Hand „Nägel mit Köpfen" zu machen: Ein professioneller Sickerschacht am Ende des Stockbahnen-Parkplatzes, kurz vor dem Eingangsbereich des Stockschützenheimes, soll nun dauerhaft Abhilfe schaffen. Die Funktionsfähigkeit (u.a. Reinigung) der Entwässerungsrinne werden die Stockschützen in Selbsthilfe herstellen.

HB Elektro Birkmaier

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen

Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351

Franz Schefthaler

- Hackschnitzelbunker
- Pelletsbunker
- Reparaturdienst
- Umzugsservice

- Decken und Böden
- Bauelemente (Fenster, Türen)
- Wintergärten
- Rolläden
- Beschattungssysteme
- Insektenschutz

Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@schefthaler-montage.de

Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0172 / 147 81 17
Fax: 0 80 76 / 88 83 18

Sparkassen-Finanzgruppe



Heute wie vor 90 Jahren -
für Groß und Klein lohnt sich‘s zu sparen.

Am 30. Oktober ist Weltspartag.

Kreis- und Stadtsparkasse
Wasserburg am Inn

Seit 90 Jahren ist der Weltspartag Impuls zum planmäßigen und nachhaltigen Sparen. Zu diesem Jubiläum halten wir besonders attraktive Finanzanlagen für Sie bereit. Und natürlich gibt‘s auch für unsere fleißigen jungen Sparer jede Menge tolle Belohnungen. Besuchen Sie uns, es lohnt sich. **Wenn‘s um Geld geht - Sparkasse Wasserburg.**

Direkt, sicher und papierfrei
Das Elektronische Postfach

Nutzen Sie den sicheren und direkten Weg zu Ihrer Sparkasse. Im Onlinebanking steht Ihnen Ihr persönliches Elektronisches Postfach zur Verfügung. Hier erhalten Sie Auszüge und wichtige Nachrichten auf einen Blick.

Bequem und kostenfrei. Als Onlinebanking-Nutzer der Sparkasse können Sie das Elektronische Postfach nach einfacher Freischaltung Ihrer Konten nutzen.

Die Kontoauszüge für Ihr Girokonto bleiben dauerhaft in Ihrem persönlichen Postfach gespeichert und können jederzeit von Ihnen abgerufen werden. Außerdem können Sie alle Dokumente auch auf Ihrem PC abspeichern oder bei Bedarf im praktischen DIN-A4-Format ausdrucken.

Umwelt schonen. Der Weg per Post oder zur Geschäftsstelle entfällt. Sparen Sie neben Zeit und Kosten auch klimaschädliches CO_2 ein. Der papierlose Versand schützt natürliche Ressourcen und schont die Umwelt.

Sicherheit hat Priorität. Alle Daten werden im geschützten Bereich der Sparkasse bereitgestellt und nicht über das Internet versendet. Für zusätzliche Sicherheit sorgt eine verschlüsselte Datenübertragung.



Kontakt:
Ihr Berater in der Geschäftsstelle Albaching beantwortet Ihnen gerne alle Fragen zum Elektronischen Postfach und hilft Ihnen dabei, Ihre Konten dafür freizuschalten.

Kreis- und Stadtsparkasse
Wasserburg am Inn

Richard Schönhuber
Geschäftsstellenleiter

Telefon: 08076/ 1663
Telefax: 08076/ 7256
eMail: richard.schoenhuber@
sparkasse-wasserburg.de



Andi Birkmaier machte den Tennis-Hattrick perfekt

Seit langem wieder Jugendwertung bei Vereinsmeisterschaften des SVA

Albaching - Am 13. und 20. September fanden die Albachinger Tennisvereinsmeisterschaften der Erwachsenen statt. Am ersten Samstag wurden die Herren-Einzel ausgetragen.
Dabei wurde wie folgt gespielt: In zwei Gruppen zu je drei Spielern spielte jeder gegen jeden einen Satz. In Gruppe A konnte sich Martin Ziel ohne Spielverlust vor Vorjahressieger Xandy Bauer und Tom Brosi durchsetzen. Erster in der Gruppe B wurde Andi Birkmaier vor Markus Stein und Daniel Rinner.
Kurios wurde es dann bei den Platzierungsspielen. Zuerst sollte zwischen den Gruppendritten das Spiel um Platz 5 und 6 ausgetragen werden.

Verletzungspech bei einigen Spielern

Beim Einspielen aber knickte Tom Brosi um und musste verletzungsbedingt aufgeben. Platz 5 ging somit an Daniel Rinner. Ebenfalls verletzungsbedingt ausfallen musste leider das Spiel um Platz 3 und 4, da Xandy Bauer wegen Schulterschmerzen gar nicht erst antreten konnte.
Im knapp einstündigen Finale (das erfreulicherweise von Verletzungen verschont blieb) holte sich dann Andi Birkmaier mit einem 6:3 und 6:2 Sieg über Martin Ziel den Vereinsmeistertitel.
Aufgrund mangelnder Beteiligung fand die Damenkonkurrenz leider nicht statt. Der zweite Samstag begann dann damit, die Doppelpaarungen auszulosen. Gespielt wurden Herren-Doppel und Mixed. Das Damendoppel entfiel. Beim Herrendoppel, das am Vormittag bei bedecktem Himmel stattfand, gab es drei Paarungen die gegeneinander je einen langen Satz bis 9 gespielt haben. Mit zwei klaren Siegen holte sich das Doppel Andi Birkmaier/Markus Stein den Titel vor Martin Ziel/Xandy Bauer und Daniel Rinner/Christian Bauer.
Zur großen Freude aller Teilnehmer zeigte sich mit Beginn des Mixed am Nachmittag dann die Sonne und bei strahlend blauem Himmel fanden einige gute Spiele statt.
Es gab vier Mixed-Paarungen und wieder spielte jeder gegen jeden. Letztlich konnte Andi Birkmaier den Hattrick perfekt machen und gewann mit Irmi Betzl den Vereinsmeistertitel in dem man alle drei Spiele für sich entscheiden konnte. Mit zwei Siegen wurden Brigitte Schmid/Martin Ziel Zweiter vor den Drittplatzierten Resi Birkmaier/ Andi Betzl und Viertplatzierten Ingrid Ziel/ Christian Bauer.

Die Ergebnisse im Einzelnen:
Herren-Einzel:
Andi Birkmaier
Martin Ziel
Markus Stein
Alexander Bauer
Daniel Rinner
Tom Brosi
Herren-Doppel:
Andi Birkmaier/ Markus Stein
Martin Ziel/ Alexander Bauer
Christian Bauer/ Daniel Rinner
Mixed:
Irmi Betzl/ Andi Birkmaier
Brigitte Schmid/ Martin Ziel
Resi Birkmaier/ Andi Betzl
Ingrid Ziel/ Christian Bauer



Abteilungsleiter Martin Ziel (links) mit den Teilnehmern der Jugendmeisterschaft. Foto: Ziel

Erfreulich war heuer, dass seit langem auch wieder eine Jugend-Vereinsmeisterschaft ausgespielt wurde. Am 23. August, also in den trainingsfreien Ferien, um 14 Uhr begannen die Ballwechsel um die Titel bei den Knaben, Junioren und Juniorinnen.
Bei schönem Wetter schenkten sich die zehn Jugendlichen nichts und so entstanden gute und spannende Spiele. Den Pokal und somit den Sieg bei den Knaben sicherte sich Tim Brosi vor Eric Kindlein und Benjamin Hagl.
Nach einem langen und engen Match setzte sich Nina Rad gegen ihre Schwester Lara bei den Juniorinnen durch. Jeder gegen Jeden und auf zwei kurze Gewinnsätze bis vier wurde bei den Junioren gespielt. Dominik Brich gewann seine vier Einzel und wurde somit Erster vor Alexander Scheyer, Tristan Theuer, Jonas Stauß und Maximilian Schmid. Seit Mitte September wird nun wieder trainiert mit dem Blick auf das nächste Jahr.



Andi Birkmaier (links) gewann das Herren-Einzel vor Martin Ziel. Foto: Ziel

Martin Ziel / Andi Birkmaier

SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH
Oberdieberg 10
83544 Albaching
Tel.: 080 76 / 885 99-0
Fax: 080 76 / 885 99-10
www.ganslmeier.de
schreinerei@ganslmeier.de


Meisterbetrieb
OSTERMAIER
bad • heizung • solar
Klaus Ostermaier
• Regenerative Energien
• Öl- u. Gas-Heizungsanlagen
• Heizungsmodernisierung
• Solarheiztechnik
• Wärmepumpen
• Holzheizkessel
• Hackschnitzelanlagen
• Pellets-Heizungen
• Kaminsanierung in Edelstahl
• Sanitäre Anlagen
• Badmodernisierung
• Enthärtungsanlagen
• Whirlpools
• Schwimmbadtechnik
• Wasserinstallation
• Regenwassernutzung
• Zentral-Staubsauger-Anlagen
Aigner Str. 1 · 83544 Albaching / Berg
Telefon 0 80 76 / 16 79 · Telefax 0 80 76 / 84 20
Mobil 0160 / 98 90 61 90
E-Mail kostermaier@web.de



Bei der Spendenübergabe (von links): Josef Reithmeier, Frater Emmanuel Rotter, Barth Gschwendtner, Josef Freundl, Ehrenobmann Anton Mayer sen. und Josef Sanftl. Foto: Mayer

Hilfe für Obdachlose

Kongregation spendet 500 Euro

Albaching - Eine Abordnung der MMC Albaching überreichte Frater Prior Emmanuel Rotter OSB bei seinem diesjährigen Heimaturlaub in Albaching einen Scheck in Höhe von 500 Euro. Damit unterstützt die MMC die Arbeit der Obdachlosenhilfe von Sankt Bonifaz im Haneberghaus in München.
Mehr als 200 Personen erhalten dort täglich eine kostenlose Mahlzeit. Pro Jahr hilft die Kleiderkammer 35.000 Menschen weiter, 4000 Personen nutzen die Dusch- und Bademöglichkeiten, 2000 Menschen werden in der Arztpraxis behandelt.
Außerdem beraten zwei Sozialarbeiter die Betroffenen und knüpfen Kontakte zu sozialen Einrichtungen. Getragen wird die Obdachlosenhilfe vom Kloster und durch Spenden.

Anton Mayer jun.

Landjugend

Die OV-Runde findet am 21. Oktober um 18.30 Uhr im Jugendheim statt.

Nach der Herbstkreisversammlung der Kreisrunde Rosenheim am 2. November findet anschließend eine **Rucksackmesse** statt, die von der KLJB Albaching gestaltet wird.

kfd Frauen

Die kfd lädt ein zum **Frauenfrühstück** am Samstag, 25. Oktober, im Sitzungssaal/Seniorenraum in der Gemeinde Albaching. Beginn ist um 9 Uhr. Dipl. Sozialpädagogin Frau Stoppelkamp spricht zum Thema „Ich habe einen Traum“. Bitte bis spätestens Mittwoch, 22. Oktober, auf der Liste im Glockenhaus anmelden.

Messe für Jürgen Steil

Albaching / Langengeisling - Am Sonntag, den 9. November, findet um 10.30 Uhr ein Gedenkgottesdienst bzw. eine Heilige Messe der Albachinger für den im März diesen Jahres verstorbenen Jürgen Steil in der Langengeislinger Kirche statt.
Anschließend treffen sich alle Gottesdienstbesucher auf Einladung der Familie Steil zum Weißwurstfrühschoppen in Langengeisling. Abfahrt ist um 9.15 Uhr mit Privat-PKW's am Albachinger Kinderhaus.
Alle Albachinger, die dabei teilnehmen wollen, sollen sich bitte vorab bei Anton Mayer jun. (Tel. 08076 / 888996) melden. Die Familie Steil möchte nämlich wissen, wie viel Albachinger voraussichtlich kommen werden, da sie die Weißwürste vorbestellen.

Anton Mayer jun.

cursillo
Glauben macht stark.

Ein **Tag der Einkehr und Besinnung für die Pfarreien Albaching und Pfaffing** findet am Samstag, 8. November, im Pfarrheim Albaching mit Pater Thomas Heck statt. Das Thema: „Fröhlich und frei im Glauben”. Beginn ist um 9.30 Uhr, das Ende ist um ca. 16.30 Uhr. Mittagessen und Kaffeetrinken sind im selben Haus. Es wird zur rechten Zeit eine Liste im Glockenhaus zwecks Planung zur Anmeldung aufliegen. Auch ist eine Anmeldung bei Diakon Lindner unter den Tel.Nr. 08076 / 240 bzw. 08076 / 887006 möglich. Anmeldeschluss ist der 2. November.

Vom 17.10. abends bis 19.10. findet in Armstorf bei Dorfen ein **Cursillo-Kompakt-Kurs** statt. Flyer dazu liegen im Glockenhaus der Pfarrkirche auf.



Trauer um Patrick Di Lena

Albaching - Überraschend und viel zu früh musste Patrick Di Lena diese Welt verlassen. Die Albachinger Bürger trauern um ihren freundlichen, immer gut gelaunten „Kreuzwirt”. An dieser Stelle möchte wir im Namen der Redaktion und aller Bürger der Familie unser Beileid ausdrücken. In Kürze wird in der Albachinger Kirche ein Gedenkgottesdienst für Patrick abgehalten. Der Termin steht leider noch nicht fest.

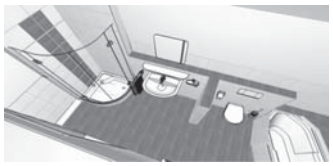
Die Redaktion

Die Oldtimerfreunde Albaching trauern um ihr Mitglied und um ihren langjährigen „Herbergswirt”, dem Albachinger Kreuzwirt von der Pizzeria ROMA, Herrn Patrick Di Lena, der Ende September nach kurzer, schwerer Krankheit leider von uns gehen musste. Wir danken ihm und der ganzen Familie Di Lena für alles, was sie für uns getan haben.

Oldtimerfreunde Albaching

Pfarrei

Die Sternwallfahrt nach Altötting findet am Mittwoch, 8. Oktober statt. Abfahrt ist um 8.15 Uhr beim Kinderhaus.

FLIESEN-LIPP
3D Planung

Gönnen Sie sich ein neues Bad!
Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB
Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB
TEL.08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de
Beratung-Verlegung-Verkauf

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E. G.

Der neue Gemeindereferent stellt sich vor...

Michael Kafka seit 1. September neu in der Pfarreiengemeinschaft Pfaffing/Albaching - Diakon Reinhold Lindner zum 31. Dezember in Ruhestand - Neue Internetseite der Pfarrei

Albaching (jo) - Drei wichtige Neuigkeiten, welche im direkten Zusammenhang stehen, wurden im vergangenen September in der Pfarrei Albaching verkündet:
Zum Einen steht das Datum des Beginns des Ruhestandes von Diakon Reinhold Lindner mittlerweile fest: Zum 31. Dezember 2014 wird er in Rente gehen.
Zum Anderen wirkt dafür bereits seit 1. September diesen Jahres der Gemeindereferent Michael Kafka in der Pfarreiengemeinschaft Pfaffing/Albaching.
Auf der neuen Internetseite der Pfarrei unter www.pfarreiengemeinschaft-pfaffing-albaching.de konnte man bereits seit ein paar Wochen seine persönliche Vorstellung lesen:

„Grüß Gott!
Mein Name ist Michael Kafka. Ich bin seit dem 1. September 2014 Gemeindereferent für die Pfarreien Albaching und Pfaffing und für die Regionalstelle Ehe-Familie-Alleinerziehende München Ost.
Meine Wurzeln habe ich im Landkreis Ebersberg, wo ich lange Zeit als Pfadfinder und BDKJ-Vorstand in der kirchlichen Jugendarbeit tätig war. Diese Zeit und die damit verbundenen Aufenthalte bei der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé haben meinen Lebensweg und meine Spiritualität nachhaltig geprägt.
Seit 2005 bin ich verheiratet und habe eine Tochter, die im November 2014 drei Jahre alt wird. Zusammen mit meiner Familie wohne ich bei Rechtmehring in einem schönen Haus im Wald, das unserer Familie gehört.
Nachdem ich meine ersten Erfahrungen in der Pfarrei St. Ignatius in München Neuhadern gesammelt hatte, war ich die letzten sieben Jahre in der Jugendseelsorge im Landkreis Rosenheim und später im Münchner Osten tätig. Nach dieser sehr intensiven Zeit und der Geburt unserer Tochter war es für mich eine gute Entscheidung, für zwei Jahre und drei Monate in Elternzeit zu gehen. So konnte ich meine Tochter aufwachsen sehen und ihre ersten Schritte ins Leben begleiten.
Diese Erfahrung hat mir viel neue Kraft gegeben, um nun meine neuen Aufgaben - unter anderem in den Pfarreien Pfaffing und Albaching - anzugehen.
Ich freue mich schon sehr auf eine gute Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen hier in den beiden Pfarreien. Ich hoffe auf viele gute Begegnungen und schöne Momente und werde mein Bestes dafür geben, das Leben in den Pfarreien möglichst zu bereichern."

Auf der neuen Internetseite der Pfarreiengemeinschaft Pfaffing/Albaching findet man zudem auch Interessantes über die beiden anderen Seelsorger Pfarrer Josef Huber und Diakon Reinhold Lindner, sowie auch die jeweiligen aktuellen Gottesdienstanzeiger für Pfaffing und Albaching. Weitere Termine in und für die Pfarrei und deren Angehörigen sowie Links zu den Kindergärten ergänzen die neuen Seiten.



Seit 1. September bei uns: Gemeindereferent Michael Kafka. Foto: www.pfarreiengemeinschaft-pfaffing-albaching.de



Biker dankten in Altötting

Albaching/Altötting - Über 1.000 Bikerinnen und Biker versammelten sich am Sonntag, den 28. September, auf dem Kapellplatz in Altötting, um den jährlichen Dankgottesdienst zu feiern. Nach dem Gottesdienst gab es noch eine Segnung für alle Teilnehmer. Eine kleine Gruppe war von Albaching aus gestartet (siehe Foto). **Text/Foto: Anton Mayer jun.**

Ludwig Krieger Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076 - 887196
Fax 08076 - 888597
Mobil 0173 - 9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Futter- u. Reinigungsmittel
Bedarfsartikel für die Landwirtschaft
Bestellannahme für effektive Mikroorganismen
Vollmers Hunde- u. Katzenmenü
Feinkost Burkhardt
Alb Gold Nudeln
Weine direkt vom Winzer uvm.
-Wir achten auf gentechnikfreie Produkte!-

Seb. Heinrich
Meisterbetrieb
83544 Albaching
Kaltenecker Straße 14
Mobil 0160 - 229 64 83
Telefon 080 76 - 81 85
Telefax 080 76 - 73 80

- Zäune
- Tore • funkgesteuert
- Stahlbau
- Markisen
- Dachrinnen
- Blecharbeiten von A-Z

Schlosserei Spenglerei

- Edelstahlverarbeitung
- Treppen • Geländer
- Wintergarten
- Balkonanlagen
- Sonderkonstruktionen
- Vordächer • Carport

DRC Die Radl Checker
Wir checken nicht nur – wir reparieren auch!

Fahrrad-Reparaturen aller Art
Hol- und Bringservice nur 9,90 €

Immer mobil für Sie erreichbar:
Andreas Jacobi 01577 – 70 90 775
Markus Staudinger 0151 – 53 68 41 02

Dorfstraße 2
83544 Albaching
Tel: 08076 – 18 95
Fax: 08076 – 85 89
Werkstatt:
Harraß 1/Albaching

die-radl-checker@gmx.de

Abschied von der bunten Ministrantenschar

Mini-Leiterinnen sagen Servus und bedanken sich

Albaching - Am Sonntag, 21. September war es so weit: Wir, die ehemalige Minileitung - Alexandra Lux, Verena Pöschl, Verena Posselt und Simone Posselt - nahmen Abschied von unserer geliebten Minischar. Mit einer kleinen Abschiedsfeier haben wir unsere Karriere bei den Minis nun beendet. Hierbei wurden viele Spiele gespielt und gegrillt.
Außerdem mussten wir uns als „würdige Ex-Minileiter“ in verschiedenen Aufgaben unter Beweis stellen - was uns natürlich gelungen ist!
Für ungefähr fünf Jahre haben wir für ausreichend Minis an den Gottesdiensten gesorgt und dafür fleißig geprobt, Urlaube und Ausflüge geplant und organisiert, Attler Minitage gewonnen und allerlei Spaß mit unseren Minis gehabt. Nun geben wir unser Amt ab an unsere fünf neuen Minileiter - Elisabeth Edlbergmeier, Elisabeth Hagl, Theresa Hagl, Eva-Maria Hagl und Maria Ettmüller - und wünschen auch Ihnen so viel Spaß und Freude mit den Minis, wie wir sie hatten. Wir möchten uns nochmals herzlich für die schöne Zeit bedanken. In erster Linie natürlich bei unseren Minis, aber auch bei ihren Eltern.
Desweiteren natürlich noch ein herzliches Danke an Herrn Pfarrer Mittermaier und Herrn Pfarrer Huber, an Diakon Reinhold Lindner, an den Pfarrgemeinderat, die Kirchenverwaltung und die Mesnersleute für die gute Zusammenarbeit und Zuverlässigkeit.
Außerdem noch ein großes Dankeschön an alle restlichen Gemeindemitglieder, die uns jederzeit mit Rat und Tat zur Seite standen und uns immer unterstützt haben.



Das Leitungsteam nimmt Abschied von der Ministrantenschar. Foto: Pöschl

Die ehemaligen Minileiter
Alex, Vreni, Veri und Mone

Deine Fahrschule in Albaching



Mit Fahrspaß zum Führerschein

Theoretischer Unterricht
Dienstags 19.00 - 20.30 Uhr

Fahrschule Eggerl GmbH
Kreuzstraße 7
83539 Albaching
Telefon: +49 (0) 8071 - 23 13
Mobil: +49 (0) 171 - 608 88 56
E-Mail: info@fahrschule-eggerl.de

FAHRSCHULE EGGERL

Lied/Gedicht aus dem Kinderhaus „Schatzkiste”

„Im Kindergarten, im Kindergarten,
da fangen alle mal als kleine Leute an.“
- Zitat aus dem Lied „Im Kindergarten“
von Rolf Zuckowski -

Im Kinderhaus da ist wieder was los,
hier sind fast 90 Kinder von klein bis groß.

Alle fühlen sich schon wieder richtig wohl:
Sie matschen und patschen,
schnipsen und schnapsen,
und brausen und sausen.
Sie spielen und lachen
und machen lauter tolle Sachen.

Auch Kinder mit erhöhtem Förderbedarf
(Integrationskinder) sind bei uns willkommen
und werden von allen herzlich angenommen.

Der erste Monat ist fast schon rum
und wir hoffen, alles bleibt so schön rundherum.

Auf ein schönes Jahr!
Euer Kinderhaus „Schatzkiste”

Fetzengaudi im Urlaub der Ministranten

Die Oibichna Ministranten waren endlich wieder in Rimsting

Albaching - Auch beim diesjährigen Sommerurlaub der „Oibichna Ministranten" hatten wir wieder viel Spaß. Vom ersten bis vierten September verbrachten wir nach 5 Jahren wieder einen Sommerurlaub im Selbstversorgerhaus „Don Bosco" in Rimsting. Mit einer Gruppe von 32 Personen unternahmen wir viele verschiedene Aktivitäten.
Am ersten Tag bezogen wir zunächst unsere Zimmer. Nach dem anschließenden Grillen sammelten wir dann unsere Gedanken zum Thema „Wasser" in Form von Musiktheatern, Plakaten und Briefen. Mit einem Lagerfeuer ließen wir anschließend den Tag ausklingen.
Gut ausgeruht ging es am zweiten Tag früh morgens los mit einer tollen Spielekette zum Thema „Berufe". Dabei gab es an jeder Station ein Spiel zu bestimmten Berufen, wie z. B. Bauer, Koch und Müllmann. Bei letzterem gab es eine riesige Schlammschlacht. Hierbei waren vor allem auch die jüngeren Minis voller Elan dabei.
Bei der anschließenden Siegerehrung nach dem Abendessen gab es ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen den ersten beiden Gruppen. Zum Ende des Tages wurden viele verschiedene Spiele, z. B. Halli Galli oder Poker, gespielt.
Der dritte Tag begann mit Morgensport und anschließendem Frühstück. Bereits eine Stunde später gab es Mittagessen, woraufhin wir mit dem Bus zum Prienavera fuhren. Dort hatten wir vier Stunden lang Zeit zum Baden.
Später ging es dann am Bunten Abend wieder richtig rund. Wie jedes Jahr wurden die einstudierten Theater aufgeführt, jedoch dieses Jahr mit einer Besonderheit: Jede Gruppe erhielt zwei Begriffe und zwei Gegenstände, die sie einbauen mussten.
Trotz anfänglichem Kopfzerbrechen wurde jedes Theater mehr als gut. Auch die neuen Minileiterinnen bereiteten wie ihre Vorgängerinnen ein Special vor, bei dem wir die revolutionäre Erfindung eines Wissenschaftlers finden mussten. Am vierten und letzten Tag wurde noch ordentlich geputzt, um das Haus so ordentlich zu verlassen, wie wir es vorgefunden haben. Im Anschluss hielten wir noch einen wunderschönen, selbst vorbereiteten Abschlussgottesdienst. Zum Schluss des Miniurlaubs sangen wir traditionell das Schüttel-Lied. Als letztes wollen wir noch der neuen Ministrantenleitung dafür danken, dass sie den Sommerurlaub so gut organisiert haben und keine Langeweile aufkommen ließen.



Die Ministranten bei ihrem Urlaub in Rimsting. Foto: Hagl

Johannes Gschwendtner und Sebastian Barth

Erlös vom Pfarrgartenfest verteilt

Aus der Pfarrgemeinderatssitzung - 1.409 Euro erwirtschaftet

Albaching (fm/jo) - Die dritte Pfarrgemeinderatssitzung in dieser Wahlperiode fand am 9. September im Pfarrheim statt. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Gabriele Bauer las Alexandra Lux einen besinnlichen Text über Frieden und Versöhnung vor. Die Tagesordnung zu dieser Sitzung sowie das Protokoll zur letzten Sitzung wurden ohne Einwände genehmigt.

Künftig auch Sitzungen mit Pfaffing

Pfarrer Josef Huber schlug vor, dass er sich bei den Albachinger Pfarrgemeinderatssitzungen mit dem neuen Gemeindereferenten Michael Kafka (siehe Extra-Vorstellung in dieser Nb-Ausgabe) abwechseln wird. Des Weiteren sollen Gemeinschaftssitzungen mit dem Pfarrgemeinderat von Pfaffing zwei Mal im Jahr stattfinden.
Folgende Vorgehensweisen in Albaching wurden zudem festgelegt:
1.) Lorenz Deuschl soll zuständig für die kirchlichen Belange bei Beerdigungen sein und wird durch das Pfarrbüro verständigt.
2.) Am Allerheiligenfeiertag wird um 14 Uhr eine Andacht gefeiert mit anschließendem Gräberumgang. An Allerseelen ist um 10 Uhr eine Hubertusmesse und um 14 Uhr ein Gottesdienst mit Gräberumgang.
3.) Eine eigene Pfarreiengemeinschafts-Internetseite wurde von Michael Edlbergmeier erstellt und ist bereits online gegangen.
4.) Bei Geburtstagsbesuchen durch die Pfarrei wird in Zukunft folgendermaßen vorgegangen: Zu einem 80. Geburtstag kommt Pfarrer Josef Huber, zu einem 90. Geburtstag Gemeindereferent Michael Kafka, und zu einem 75. und 85. Geburtstag kommt ein Mitglied des Pfarrgemeinderats.
Ludwig Schletter berichtete anschließend von der letzten Kirchenverwaltungssitzung, in der es unter anderem um die Neueinstellungen im Kindergarten und den Außenrenovierungen an der Kirche ging.

250 Euro für Bücherei, Senioren, Ministranten

Beim diesjährigen Pfarrgartenfest wurde ein Reinerlös von 1.409 Euro erwirtschaftet. Davon erhalten die Ministranten, die Bücherei und die Seniorenarbeit je einen Zuschuss von 250 Euro. Der Rest wird als Rücklage für spätere Zuschüsse auf dem PGR-Konto geparkt.
Zum Schluss der Sitzung bedankte sich Gabriele Bauer noch bei allen Helfern, die beim Stehempfang der diesjährigen Firmung mitgeholfen haben. Die Sitzung endete schließlich um kurz vor 22 Uhr mit einem Gebet und dem Segen durch Pfarrer Josef Huber. Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung findet am 28. Oktober um 20 Uhr im Pfarrheim statt. Eine Gemeinschaftssitzung mit und in Pfaffing ist bereits am 16. Oktober.

BS Brigitte Schmidbauer BERUFSKLEIDUNG
Fuchsthal 4 • 83544 Albaching
Berufskleidung von A bis Z:
Auch für Sport, Clubs und Vereine
• T-Shirt
• Polo Shirt
• Sweat Shirt
• Softshell
• Arbeitshosen
auch mit Stickerei oder Druck
Fordern Sie unser Prospekt an oder rufen Sie uns an:
0170 - 410 48 58
Telefon: 08076 - 885 79 81
Fax: 08076 - 885 79 82
E-Mail: info@bschmidbauer.de

Wir helfen weiter
Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.
Kirchreither Bestattungen
Inh. Wagensonner Josef, Strohreith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.





Benno Moser
Bagger-Arbeiten und LKW 7,5 t
Ödenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04



(v.l.n.r.) Ausbildungsleiter Pedro Birk, Julia Stöckl, Dir. Thomas Rinberger.

Eine neue Auszubildende

Rechtmehring - Mit dem neuen Ausbildungsjahr begann bei der RSA-Bank am 1. September für Julia Stöckl die Berufsausbildung zur Bankkauffrau. „Ausbildung bedeutet Zukunftssicherung für junge Leute, aber auch für das Unternehmen. Wir bieten unserer neuen Mitarbeiterin eine hochwertige Ausbildung, die ihr viele Karrierechancen ermöglicht", so Dir. Thomas Rinberger. Insgesamt bildet die Bank gerade fünf junge Menschen zu Bankkaufleuten aus. Die Raiffeisenbank RSA eG wünscht Julia Stöckl einen erfolgreichen Verlauf Ihrer Ausbildungszeit. **Text/Foto: RSA**

Mit Handarbeit durch Herbst und Winter

Rechtmehring - In den Herbst- und Wintermonaten findet wieder monatlich ein offener Handarbeitstreff im Rechtmehringer Pfarrheim statt.
Hierzu ist jeder, der Lust zum Handarbeiten (Stricken, Sticken, Häkeln usw.) hat, herzlichst eingeladen. Eigene Handarbeiten sind bitte mitzubringen. Sinn dieser kostenfreien Treffen ist das gemütliche Zusammensein von Jung und Alt sowie der Austausch über verschiedenste Handarbeitstechniken.
Die Treffen finden Samstags (18. Okt. / 8.Nov. und 13. Dez. 2014) jeweils von 14 Uhr bis etwa 16 Uhr im Sitzungsraum (Erdgeschoß) des Pfarrheims Rechtmehring statt. Wir freuen uns über möglichst viele Interessierte!
Weitere Infos unter Tel. 08076/8313.

Sabine Bauer

Bühne frei für die Talente

Brettl am 18.10.

Rechtmehring - „Bühne frei" heißt es am Samstag, 18. Oktober im Rechtmehringer Pfarrheim. Alle Talente sind aufgefordert, ab 20 Uhr auf die Bühne zu steigen. Geboten wird, was von den einzelnen Darstellern mitgebracht wird. Wir wissen es auch noch nicht. Egal, ob Musik, Sketche, Theater, Rap, Gstanzl oder Geschichten, alles was Spaß macht und unterhält!
Wir freuen uns auf einen fröhlichen und kurzweiligen Abend.
Für die Theatergruppe Rechtmehring:

Bernhard Schmid



Gewerbeflächen zu vermieten
Wahlweise beheizte oder unbeheizte Räume in ehemalige Schreinerwerkstatt zu vermieten.
Verschiedene Räume mit Raumgrößen bis zu 150 m².
Albaching, Kreuzstraße 7
Telefon: 08076-88599-0

Schneller Internet-Anschluss ab 2015

Rechtmehring unterzeichnet Kooperationsvertrag mit Telekom

Rechtmehring (mb) - Die Telekom hat den Zuschlag für den Ausbau des Internets in Rechtmehring erhalten. 190 Haushalte bekommen ab 2015 Breitband-Anschlüsse mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 Mbit/s.
In den Ortsteilen Hart und Holzkram werden dazu die Kabelverzweiger mit Glasfaser angebunden und umgebaut. Die Telekom stellt, nach Meinung von Bürgermeister Sebastian Linner einen verlässlichen Partner dar, der auch im ersten Ausbau gute Arbeit geleistet hat. Erhard Finger, der Breitbandbeauftragte der Telekom, bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich das Projekt nun zügig anzugehen.
Man will versuchen so vielen Menschen als möglich schnelle Internetanschlüsse bereitzustellen. Die Anbindung über Glasfaser ist die zukunftsträchtigste Lösung um konstante, stabile Leitungen zu haben.
Norbert Kreier, Bauprojektleiter der Telekom Technik, erläuterte den weiteren Ausbau. Die Feinplanungen werden derzeit erstellt. Gleichzeitig wird nach einer Firma gesucht, die die notwendigen Tiefbauarbeiten erledigt. In spätestens zwölf Monaten sollten alle Tiefbauarbeiten, Umstellungen etc. erfolgt sein.
Mit der Telekom wurde vereinbart, dass die weiteren Ausbauschritte medial präsentiert werden, um die Bürger zu informieren. Sobald alle Maßnahmen abgeschlossen und die Verträge umstellbar und die Produkte buchbar sind, wird eine Informationsveranstaltung in Kooperation mit der Telekom abgehalten. Der erste Schritt ist mit Unterzeichnung des Kooperationsvertrages gemacht.
Bürgermeister Sebastian Linner erläutert, dass Stillstand Rückschritt bedeutet in der Kommunalpolitik. So wird bereits darüber nachgedacht, wie das schnelle Internet in weiteren Bereichen gelangen kann. Hierzu wurde die Firma Corwese beauftragt, die alle Möglichkeiten und deren Kosten ermittelt. Rechtmehring als Flächengemeinde muss sich natürlich auch finanziell am Ausbau beteiligen um Verbesserungen zu bewirken.



Erhard Finger (Telekom), Bürgermeister Linner, Norbert Kreier (Telekom Technik), Breitbandpate Markus Bauer sowie Vermessungsamtsleiter Karl Schulz. Foto: Bauer



Solistenkonzert in St. Korbinian, Rechtmehring

Rechtmehring (fxm) - Am Samstag, 25.Oktober findet im Anschluss an den Vorabendgottesdienst etwa um 20:15 Uhr ein Solistenkonzert statt. Mit geistlicher Musik aus vier Jahrhunderten hat sich das Solistenensemble um den Kirchenmusiker Lorenz Gömbi aus Isen zusammengefunden, um die spirituelle Kraft dieser wunderbaren Musik zum Ausdruck zu bringen. Es werden Werke unter anderem von Dietrich Buxtehude, Georg Philip Telemann, Josef Haydn, W.A. Mozart und Colin Mawby zu Gehör gebracht. Die Mitwirkenden dieses außergewöhnlichen Konzerts sind: Susanne Buchholz, Rosa Obermaier, Lorenz Gömbi, Marjorie Danzer, Mirjam Brüllmann, Dr. Wolfgang Danzer und Josef Reichl. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zur Deckung der Unkosten wird gebeten.

KFZ-Mechanikermeister
KFZ-Elektrikermeister
Bosch-Systemtechniker
Manfred Rugge
Kfz-Reparaturen aller Art
VERTRAGSPARTNER GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH
Hauptuntersuchungen: jeden Mittwoch, 17 Uhr
Nasenbachstr. 10 • 83562 Freimehring • Tel: 080 76 / 8662

Schlosserei - Spenglerei - Edelstahlarbeiten
www.WGöschl.de
Zelt- & Markthüttenverleih
Tel: 08076 9775 Email: wgoeschl@aol.com
Fax: 08076 1723 Mobil: 0171 8614385

Bäckerei Glück
Cafe & Konditorei
Unsere Brotsorten werden ausschließlich mit
hausgemachten Natursauerteig und ohne chemische Zusätze hergestellt.
Täglich ein gutes Stück vom Glück
Kirchdorfer Str. 16 • 83527 Haag i. OB • Tel. 0 80 72/82 15

Trotz Derbysieg: Sand im Getriebe des SCR

Durchwachsene Ergebnisse bei den Rechtmehringer Fußballern

Rechtmehring (mei) - Am dritten Spieltag kam es für die Rechtmehringer Herrenmannschaft zum Auswärtsderby in Maitenbeth. Vor rund 100 Zuschauern dominierte der SCR die erste Hälfte und kam zu mehreren klaren Torgelegenheiten, die Torwart Stefan Bauer allerdings glänzend parierte.
Nur gelegentlich kam die Heimmannschaft gefährlich vors Tor der Gäste, die größte Torchance hatte Christian Siegel in der 38. Minute mit einem Kopfball, den er aber neben das Tor setzte.

Knapper 1:0-Sieg in Maitenbeth

Im zweiten Durchgang (52. Minute) konnte Robert dann eine Flanke aus dem linken Halbfeld fast ungehindert aus sieben Metern zur verdienten Führung für den SCR verwandeln, da die Maitenbether Abwehr vergeblich auf Abseits spekuliert hatte.
In der Folgezeit fand der FCM besser ins Spiel, aber echte Torchancen blieben Mangelware. Rechtmehring blieb bei Kontern weiterhin gefährlich, die beste Gelegenheit hatte Matthias Vital mit einem Lattenkopfball nach einer Ecke. Insgesamt ein umkämpfter aber verdienter erster Dreier für Rechtmehring.
Am darauffolgenden Spieltag musste die Ostermaier-Elf zuhause gegen die bisher stark aufspielende Mannschaft aus Pittenhart ran. Von der ersten Minute an sah man auch gleich, warum Pittenhart derzeit so weit oben in der Tabelle steht.
Die geballte Offensivkraft der Gäste überrollte die Rechtmehringer Defensive regelrecht, so dass man nach 32 Minuten bereits mit 0:3 in Rückstand geriet (0:1, 10. Min. durch Markus Winkler; 0:2, 27. Min. durch Florian Oberlechner; 0:3, 32. Min. per Elfmeter durch Lukas Heider). Coach Ostermaier reagierte und zog Robert Rappolder zurück ins defensive Mittelfeld, wodurch man zunehmend an Stabilität gewann.
Dann die wohl entscheidenden Minuten kurz vor der Halbzeit: per Doppelschlag verkürzten Torjäger Robert Eyner und Michael Bachmaier auf 2:3. In Halbzeit zwei drängte Rechtmehring auf den Ausgleich, in der 57. Minute war es dann Kapitän Richy Achatz, der seine Truppe per Kopfball zurück in die Partie brachte mit dem 3:3.

Sieg nach 0:3-Rückstand

Und nur zwei Minuten vor Spielende sollte es abermals Richard Achatz vorbehalten sein, die zahlreich aus Pittenhart angereisten Gästefans zu schockieren: mit seinem zweiten Treffer brachte er die Rechtmehringer noch völlig unverhofft auf die Siegerstraße. Gerade als der Jubel abgeflacht war, sorgte Robert Eyner mit seinem ebenfalls zweiten Treffer an diesem Tag für die sensationelle Entscheidung. Rechtmehring bewies große Moral und erkämpfte sich verdient den Dreier gegen eine sehr stark aufspielende Truppe aus Pittenhart.
Nach der Auswärtsniederlage in Albaching (siehe Fußball-Rückblick des SVA auf den Albachinger Nb-Sport-Seiten) ging es am nächsten Spieltag zur bis dato noch punktlosen Kreisligareserve aus Reichertsheim/Ramsau. Nach nur zehn Minuten fing man sich aber schon ein Gegentor ein: Michael Wagner ging am eigenen Strafraumeck etwas zu forsch zu Werke, der Unparteiische entschied für die Hausherren auf Strafstoß. Sebastian Pichlmaier verwandelte sicher zum 1:0.
Doch Rechtmehring berappelte sich zunehmend und kam schließlich nach 18 Minuten zum Ausgleich durch Matthias Vital. Doch der Treffer hatte einen bitteren Beigeschmack: unmittelbar vor dem Treffer verwechselte der Gästekeeper bei einer Flanke den Ball mit der Nase des Rechtmehringers Robert Rappolder, der daraufhin mit Nasenbeinbruch ausgewechselt werden musste.
Bereits die zweite schwere Gesichtsverletzung für Bob Rappolder innerhalb eines knappen Jahres. Den bei dieser Aktion abgeprallten Ball drosch Matthias Vital aus ca. 14 Metern volley ins lange Eck. Doch auch Reichertsheim setzte offensiv immer wieder gefährliche Nadelstiche.
Sebastian Pichlmaier und Simon Fenzl waren es schließlich, die die Gastgeber noch vor der Pause mit einem Doppelschlag (31. Und 34. Minute) mit 3:1 in Führung brachten.

Drei Platzverweise in Reichertsheim

Nach der Pause wurde die Partie zunehmend hektischer und ruppiger. Reichertsheim/Ramsau leistete sich sogar den Luxus, innerhalb von nur drei Minuten zwei Spieler nach Undiszipliniertheiten mit Gelb-Rot zu verlieren (75. Marcus Plattner + 78. Minute Peter Huber).
Doch Rechtmehring war an diesem Tag offensiv einfach zu harmlos. Brandl per Direktabnahme war noch am gefährlichsten, sein Schuss aus gut 20 Metern verfehlte das Tor nur knapp. Reichertsheim konnte sogar trotz doppelter Unterzahl noch einige gefährliche Konter setzen.
Ein Kuriosum dann noch kurz vor Spielende: Ersatzspieler Matthias Haslberger vollbrachte das Kunststück, aufgrund zweimaliger Undiszipliniertheit auf der Ersatzbank mit Gelb-Rot vom Platz verwiesen zu werden. Rechtmehring war an diesem Spieltag vor allem in der Offensive viel zu harmlos, gepaart mit den Fehlern in der Defensive war diese Niederlage deswegen nicht unverdient.

Rotter S
European Sped Trans
Umzüge - Kurier + Transportfahrten
Messetransport - EU-Weit
Entrümpelung + Entsorgung
Christopherstr. 18 • 83544 Albaching
Tel: 080 76 - 889 759 • Fax: - 885 72 07 • Handy: 0171 - 289 03 96
E-Mail: rotters-transporte@gmx.de

AUCOTRONIC
Process Automation & Communication SYSTEMS
• Automatisierungslösungen
• Industrielle Kommunikation
• Prozessleittechnik
• Betriebsdatenerfassung
• Systembetreuung
Thomas Späth
Angerweg 8
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de
www.aucotronic.de

SCHMID-LANDTECHNIK GmbH
Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik
Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring
Telefon (0 80 76) 91 88 - 0
Telefax (0 80 76) 91 88 - 20
E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de

Rund 70 Läufer unterwegs beim Gemeindelauf

Rege Beteiligung in Rechtmehring - Christian Ostermaier am schnellsten

Rechtmehring (mei) - Am 28. September fand am Sportheim Rechtmehring bereits zum vierten Mal der Rechtmehringer Gemeindelauf statt.

Wie gewohnt hatten die Hauptorganisatoren Hans-Jürgen sowie Gerlinde Buschek alles bestens vorbereitet. Und auch der Wettergott hatte ein Einsehen - waren die StarterInnen im vergangenen Jahr noch bei Temperaturen knapp um den Gefrierpunkt gestartet, so hatte man in diesem Jahr wenigsten etwas angenehmere Temperaturen, obgleich der Nebel doch nicht so recht verschwinden wollte.

Insgesamt beteiligten sich ca. 70 Läuferinnen und Läufer am diesjährigen Lauf. Nachdem die Bambinis ihren „Zwergerllauf" absolviert hatten, kämpften die Schülerinnen und Schüler um die besten Platzierungen. Im Anschluss daran trat dann das Teilnehmerfeld der Erwachsenen, das auch in diesem Jahr wieder aus einer großen Anzahl an Läuferinnen und Läufern aus dem benachbarten Oberndorf bestand, zum 7,5 Kilometer - Lauf an.

Mehr als 50 Frauen, Männer und auch Jugendliche kämpften um die besten Platzierungen. Wie schon die Jahre zuvor war es Christian Ostermaier vorbehalten, die Ziellinie als Erster mit einer Zeit von ca. 30 Minuten zu erreichen.

Nur wenige Augenblicke später überquerte dann auch der zweitplatzierte Manfred Räsch die Ziellinie, ehe Rainer Gruner das Stockerl mit seinem dritten Platz komplettierte.

Offener Lauftreff jeden Mittwoch

Nach und nach kamen dann auch die restlichen Läufer ins Ziel, wo sie sich dann mit Kaffee, Kuchen, Obst und später auch mit Grillspezialitäten stärken konnten.

Eine rundum gelungene Veranstaltung! An dieser Stelle auch der Aufruf an alle, die sich gerne sportlich betätigen möchten: Jeden Mittwoch findet in Rechtmehring ein Lauftreff statt. Treffpunkt ist jeweils um 19 Uhr am Sportheim in Rechtmehring. Jeder ist herzlich willkommen!



Rege Beteiligung beim Rechtmehringer Gemeindelauf.
Foto: Meidert

Kfz- und Landtechnik Oettl
Inh. Karin Linner-Oettl
Kraftfahrzeugtechnik
Landtechnik
Mechanische Werkstätte
Reifenservice
Nächste Hauptuntersuchungen:
16.10./13.11./27.11.
Der Winter kommt!
Marken-Winterreifen
Stahl- und Alufelgen
Winterkompletträder
Radwechsel
Radwäsche
Reifeneinlagerung
Elektronisches Wuchten/ Laser-Achsvermessung
Unsere Angebote
Dunlop W.Response
195/65R15 91T
59,90 EUR pro Stück
Dunlop W.S.4D
205/55R16 91H
89,90 EUR pro Stück
19,00 EUR pro Satz
Kfz- und Landtechnik Oettl
Dorfstraße 11
83544 Albaching
Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627
info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de

KantenRoller
DJK SV EDLING
DSV SKI SCHULE & SNOWBOARD SCHULE im DJK-SV EDLING
Wintersport Flohmarkt
Edling SA 25.10.
Sportheim Lindenpark
Edling, Ausfahrt Ramsau B304
Anlieferung der Ware: 09:00 bis 11:00 Uhr
Verkauf der Ware: 12:00 bis 13:30 Uhr
Abrechnung bzw. Waren-Abholung: 14:30 bis 15:30 Uhr
Bitte halten Sie diese Zeiten unbedingt ein. Zu alte oder beschädigte Ware kann nicht angenommen werden. Nicht abgeholte Ware / Geld wird als Spende angesehen.
Sie liefern an, wir verkaufen für Sie
Info-Stand
Aktuelles Programm
Kurs-Buchung
www.KantenRoller.de – www.DJK-SV-Edling.de
Werner Furtner, Tel. 08071/93618; E-Mail: kantenroller@djk-sv-edling.de

Äpfel und Birnen gesucht

Spendenaufruf für Kita

Maitenbeth - Die Vorschulkinder der Kindertagesstätte Maitenbeth möchten in diesem Jahr mithelfen und zusehen wie Apfelsaft gepresst wird. Hierfür fahren wir zur Familie Freundl nach Bachmehring. Der Apfelsaft wird dann für die Kindertagesstätte verwendet.
Für diese Aktion bräuchten wir die Mithilfe aller, die übrige Äpfel und Birnen in Ihrem Garten haben.
Wer übriges Obst hat und dieses gerne der Kindertagesstätte Maitenbeth spenden möchte, soll dieses bitte im Zeitraum von Mittwoch, 8. Oktober bis Montag, 13. Oktober bis 10 Uhr zur Kindertagesstätte bringen. Bei Fragen bitte melden unter: 08076/1222
Vielen Dank im Namen aller Kinder der Kindertagesstätte Maitenbeth.

Andrea Demmel

Buntes Programm

Pfarrfest am 12.10.

Maitenbeth - Die Pfarrei Maitenbeth lädt am Sonntag, 12. Oktober herzlich zum diesjährigen Pfarrfest in die Mehrzweckhalle in der Schule ein.
Das Pfarrfest beginnt im Anschluss an den Familiengottesdienst um 10 Uhr. Für das leibliche Wohl wird natürlich bestens gesorgt sein. Neben einer Spielecke und Dosenwerfen wird heuer für die Kinder erstmals ein Clown auftreten.

Klaus Oberpichler

Kirta in Rain

Schützen laden ein

Maitenbeth - Auch heuer laden die Alpenblick-Schützen wieder zum traditionellen Kirta-Fest mit Kirta-Hutschn beim Hansen (Robert Ober) nach Rain ein.
Am Kirchweihsonntag 19. Oktober beginnt das Fest um 11 Uhr und am Kirchweihmontag, 20. Oktober um 18 Uhr.
Am Sonntag werden Rollbraten, Enten und Hendl vom Grill genauso angeboten, wie die Kirta-Spezialitäten am Nachmittag zum Kaffee. Die gemütliche Festhalle ist gut beheizt.
Am Kirchweihmontag gibt es Kesselfleisch. Für die musikalische Umrahmung ist bestens gesorgt. Alt und Jung aus nah und fern sind wie immer herzlich eingeladen.

Kriemhilde Follath



Tierisch produktiver Nachmittag

Einen „tierisch“ produktiven Nachmittag verbrachten 17 Maitenbether Kinder im Alter zwischen sechs und elf Jahren beim Ferienangebot des Obst- und Gartenbauvereins: Am Ende waren sie stolze Katzenbesitzer. Mit roten Wangen und Feuereifer werkelten sie mit Säge, Hammer und Feile und fügten größere und kleinere Holzstücke zusammen.
Moosgummiohren und -augen wurden aufgenagelt, am Ende bekamen die Gesichter noch Barthaare aus feinem Draht und mit dem Pinsel weiße Pfoten. Das Material hatten die „Gartler“ mitgebracht. Grade dass die hübsche Katzenparade am Ende nicht miauen konnte und den Kindern die Brotzeit wegschnappte.

Text/Foto: Fürst



Neue Trainingsanzüge für die Aktiven des FCM

Die Spieler der 1. und 2. Mannschaft des FC Maitenbeth, die Trainer der Senioren- und Jugendmannschaften, sowie die Funktionäre der Abteilung Fußball, erhielten kürzlich neue Trainingsanzüge von der Kreis-und Stadtsparkasse Wasserburg am Inn.
Überreicht wurden die Anzüge von Marketingleiter Robert Minigshofer (Mittlere Reihe, ganz-links). Als kleines Dankeschön erhielt er dafür einen Fan-Schal des FC Maitenbeth sowie einen Blumenstrauß aus den Händen von Vorstand Adam Djermester und Abteilungsleiter Erhard Schwarz.

Text/Foto: L. Richterstetter

BAUGESCHÄFT
Freiberger GmbH
GRUBER
- Baupläne
- Hoch- u. Tiefbau
- Umbau/Sanierung
- Putz- u. Estricharbeiten
- Bauarbeiten aller Art
- Erdarbeiten

● Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüste usw.
Tel.: 08071-3741 • Fax: 50286
Obersteppach 4b • 83533 Edling
www.bau-gruber.de

REIFEN WEIGL
Zaißing 2 ~ 85643 Steinhöring
Tel. 08094 / 210 Fax. 180978
www.Reifen-Weigl.de
Continental VREDESTEIN PNEUMANT DUNLOP
- Montage:PKW,LKW,Landmaschinen
- Räderwäsche und Einlagerung
- Autoteile, Zubehör
- Autoglasservice
- Verkauf ATV,Quad,Motorgeräte
FULDA GOODYEAR UNIROYAL BRIDGESTONE

Nachwuchsturnier zum Gedenken an Roland Schultes

23 Jugend-Fußballmannschaften in Maitenbeth am Ball - Viele Zuschauer

Maitenbeth (ri) - Zum Gedenken an die Maitenbether Fußball-Legende Roland Schultes veranstaltete der FC-Maitenbeth am 13. und 14. September sein erstes Gedächtnisturnier für Nachwuchsmannschaften. 23 Mannschaften zeigten sehenswerten Fußball und hatten zugleich die Gelegenheit, vor dem Saisonstart noch einmal zu testen.

Das Turnier begann am Samstag um 9:30 Uhr mit den F-Junioren, welches der TSV Steinhöring 1 ungeschlagen für sich entscheiden konnte. Auf den weiteren Rängen folgten der TSV Schnaitsee, der FC Maitenbeth, die DJK SV Oberndorf, der SV Albaching, der TSV St. Wolfgang und der TSV Steinhöring 2.

Zweiter Platz für SV Albaching

Mit einer Fünfer-Gruppe ging es um 13 Uhr weiter mit den D-Junioren, bei denen sich die JFG Ebrachtal ohne Punktverlust und ohne Gegentor souverän durchsetzen konnte. Der SV Albaching erreichte hier den 2. Platz vor dem SC 66 Rechtmehring, dem FC Maitenbeth und der DJK SV Oberndorf. Am Sonntag war für die G-Junioren pünktlich um 9:30 Uhr Anstoß.

Hier waren leider nur drei Teams am Start, deshalb wurde eine Doppelrunde gespielt, bei der aber alle jede Menge Spaß hatten. Sieger wurde der SC 66 Rechtmehring vor dem punktgleichen FC Maitenbeth und dem TSV Steinhöring.

Vor einer sehr großen Kulisse spielten dann ab 12:30 Uhr die E-Junioren in zwei Fünfer-Gruppen und zeigten dabei wirklich tollen Jugend-Fußball. Es war kaum ein Unterschied erkennbar, alle Mannschaften waren nahezu gleichwertig. Das Spiel um Platz 9 entschied der DJK SV Oberndorf gegen den SV Albaching mit 1:0 für sich. Platz 7 sicherte sich der TSV Eiselfing gegen den FC Lengdorf durch Elfmeterschießen. Den 5. Platz erreichte die DJK SV Reichertsheim/Ramsau mit einem 3:0 Sieg gegen den TSV Obertaufkirchen. Beim Spiel um den 3. Platz behielt der VfB Forstinning mit einem 1:0 Sieg gegen den TSV Grüntegernbach die Oberhand. Das spannende Finale zwischen dem TSV Steinhöring und dem FC Maitenbeth endete torlos und es folgte ein aufregendes Elfmeterschießen, bei dem der TSV Steinhöring die besseren Nerven zeigte und sich somit auch verdient den Titel sicherte.



Spielszene beim Gedächtnisturnier. Foto: Richterstetter

FCM-Jugendleiter Michael Reinthaler bedankte sich zum Abschluss noch bei allen Spielern und Betreuern für die faire Spielweise aller Mannschaften, denn dadurch konnte dieses Turnier ohne ernsthafte Verletzungen abgewickelt werden.

Ein besonderer Dank galt auch allen Helfern, Kuchenspendern, Verkaufspersonal, Schiedsrichtern, Stadionsprecher und dem Sponsor aller Fußbälle.

DIE NEUE NISSAN CROSSOVER AKTION

SONDERZINS: 1,99% effektiver Jahreszins

NISSAN Innovation that excites





Qashqai Visia
1,2l DIG-T, 85 kW (115 PS)
Listenpreis ~~20.880,- €~~
18.990,-€
inkl. Fracht

oder mtl. nur 184,-€*
ohne Anzahlung

X-Trail Visia
1,6l Diesel, 96 kW (130 PS)
statt ~~27.680,- €~~
25.990,-€
inkl. Fracht

oder mtl. nur 269,-€**
ohne Anzahlung

- Berganfahr-Assistent
- Bluetooth
- Tempomat
- Klimaanlage
- LED-Tagfahrlicht
- Multifunktionslenkrad
- Verkehrszeichenerkennung
- Berganfahr-Assistent
- Leichtmetallfelgen
- Notbrems-Assistent
- Klima
- Einparkhilfe vo./hi.

DAS SAGEN UNSERE KUNDEN:

„Mit dem Service des Autohaus Huber sind wir sehr zufrieden und deswegen haben wir neben unseren zwei weiteren Fahrzeugen, nun auch den Primastar vom Huber als Firmenfahrzeug."

Rupert und Sabine Grießl,
Grießl GmbH Heizungsbau aus Bad Endorf



Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert 5,6 - 4,9; CO_2-Emissionen: kombiniert 129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B. Abb. zeigen Sonderausstattungen. *Finanzierung über Nissan Bank *Qashqai Visia: Fahrzeugpreis = Nettodarlehensbetrag 18.990,- €, Anzahlung 0,- € Zinsen 1.414,14 €, Bearbeitungsentgelt 0,- €, Sollzins p.a. (geb.) 1,972 %, effektiver Jahreszins 1,99 %, Laufzeit in Monaten 60, 59 Raten á 184,- €, Schlussrate 9.555,22 €; **X-Trail Fahrzeugpreis 25.990,-€, Nettodarlehensbetrag 25.990,- €, Anzahlung 0,- € Zinsen 1.880,67 €, Bearbeitungsentgelt 0,- €, Sollzins p.a. (geb.) 1,972 %, effektiver Jahreszins 1,99 %, Laufzeit in Monaten 60, 59 Raten á 269,- €, Schlussrate 11.948,34 €; Änderungen und Irrtum vorbehalten.

Huber „Das ist mein..." Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH
Eiselfinger Straße 4 ▪ 83512 Wasserburg ▪ Tel.: 08071/91 97 0 ▪ www.zum-huber.de



Freuen sich über den Gewinn des Pokals: (von links nach rechts) Stellvertretender Abteilungsleiter Hans Lindner, Stefan Kiefl, Sebastian Edlbergmeier, Max Unger und Thomas Dichtl.

Fuizenheim gewinnt Pokal

1. Fuizenheim-Cup der Stockschützen des SV Forsting-Pfaffing gewinnt der Gastgeber

Forsting - Am 20. September veranstalteten die Stockschützen des SV Forsting-Pfaffing gemeinsam mit dem „Fuizenheim" den 1. Cup des Wanderpokals, der auf einen dreimaligen Gewinn hin ausgerichtet ist. Ein herzlicher Dank gilt dahingehend der Zimmerei Michael Hiermeier für die großzügige Pokalspende.
Den ersten Platz belegte heuer die Ausrichtermannschaft „Fuizenheim" mit den Schützen Max Unger, Thomas Dichtl, Stefan Kiefl und Sebastian Edelbergmeier ungeschlagen mit einem super Ergebnis von 16:0 Punkten und einer Stocknote von 5,816.
Den zweiten Platz belegte die Mannschaft FSC (Farracher Schupfa Club) mit 14:2 Punkten und einer Stocknote von 2,267. Auch aufs Stockerl mit dem 3. Platz kam die Mannschaft von „Metallbau Wiedemann" mit 9:7 Punkten.
Die weiteren Ergebnisse:
4. De Nossn Fünf - 5. Cafe Eschlbach - 6. Radlmo Stubn Kalteneck - 7. SH Koblberg - 8. Lochna Hüttn - 9. Hauptstr. 5.
Jeder Schütze bekam einen Sachpreis (diese wurden von den Funktionären des Fuizenheims organisiert). Zusätzlich bekamen die ersten drei Mannschaften je eine Kiste Forstinger Kirta-Bier, welches die Brauerei Forsting spendierte. Auch der letzte Platz ging nicht leer aus und bekam zusätzlich eine Flasche Jacky.
Am Ende des Turniers wurde noch bis in die Nacht sehr lustig gefeiert.

Text / Foto: Matthias Lindner



Nachtrag zur „Rasanten Künstlerin"

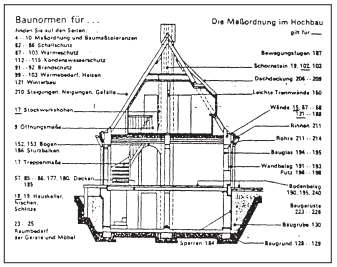
Albaching (gg) - Kurt Tschauner hat die Redaktion kontaktiert und noch ein paar ergänzende Infos:
„Ein schöner Bericht in der letzten Ausgabe über mein Zusammentreffen mit der liebenswerten Dame. Ich hatte öfters mit ihr bei Kontrollen zu tun, da sie fleißig unterwegs war. Ein immer nettes und interessantes Gespräch war Selbstverständlichkeit.
Bei der Kontrollstelle handelt es sich um den Parkplatz an der B304 bei etwa km 35,5 (alte Straßenbemaßung) zwischen Steinhöring und Ebersberg, in Fahrtrichtung Ebersberg.
Das Foto müsste ungefähr Ende der 70er bis Mitte der 80er Jahre entstanden sein. Ebenfalls hatte ich in gleicher Art mit dem „männlichen" Gegenüber, einem Herrn Dr. Professor Senftleben aus Graben bei Steinhöring zu tun. Auch der war mit einem ähnlichen Motorrad zu jeder Jahreszeit unterwegs und zeigte sich immer mit kurzen Lederhosen auf unseren Straßen. Leider gibt's da kein Bild. Das nur ergänzend zur letzendlichen Information."



Franz Bauer
Baggerbetrieb
Franz Bauer, Brandstätt 3a, 83533 Edling
Tel: 08076 - 91 87 555
Erdarbeiten aller Art
Abbruch v. Beton - Mauer - Innenräume
Rodung v. Hecken - Sträucher - Bäume
Was IHNEN einfällt, graben WIR aus !!!

PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN

Franz Sanftl
Maurermeister und Bautechniker
Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452



übernehme:
Planung, Ausschreibung, und Beratung für:
Wohnhäuser, landwirtsch. Bauten, Garagen, usw.

Studio Barbara Komorek
Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091
Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness
• Fachfußpflege
- Med. Fußpflege
- Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
• Kosmetische Gesichtsbehandlung
- auch Spezialbehandlungen
• Wellnessmassagen
Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus

BUCHTIPP

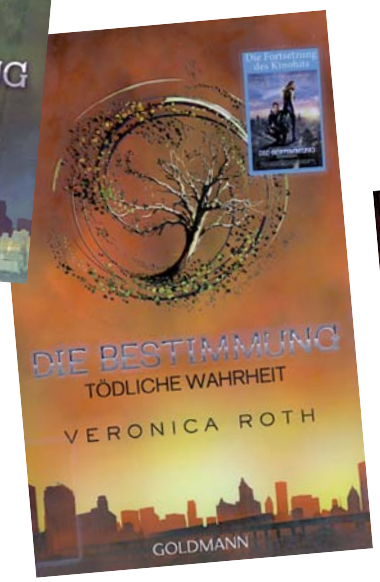
der Pfarrbücherei Albaching



Öffnungszeiten: Di: 17 bis 19 Uhr (außer in den Schulferien)
Sa: 17 bis 18 Uhr (nur nach Kindergottesdiensten)
So: 9.15 bis 10.30 Uhr

Die Bücherei hat eingekauft: Viele neue Bücher stehen den Lesern jetzt zur Verfügung. Hier eine Auswahl an neuen Romanen. Aber auch Kinderbücher, Radführer und Jugendromane sind neue eingetroffen. Ein Besuch lohnt sich.











Ines Söll
Friseurmeisterin

Mobiler-Friseur-Service
Termine nach Vereinbarung

Hohenlindener Str. 7b
83544 Albaching
Tel.: 08076-918378
Mobil: 0163-1836561
mail: ines@oersoell.de





Bäckerei-Cafe Sewald
www.baeckerei-sewald.de



"Frisches von Ihrem Bäcker vor Ort"

Alle Produkte - Brot, Backwaren, Gebäck und Kuchen - werden von uns selbst hergestellt. Wir verwenden selbstgemachten Natursauerteig ohne Zusatz von Brotresten.

"Genießen Sie unsere Qualität"

Joachim Sewald
Bäckermeister & Konditor

Do. und Fr. 6⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Samstag 6⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr
Sonntag 7³⁰ - 11⁰⁰ Uhr

Postgasse 1
83544 Albaching
0 80 76 - 88 69 22

Metzgerei
Josef Sewald
Dorfstraße 2a • 83544 Albaching • Tel. 08076 / 1825

Im Angebot, solange Vorrat reicht

Putenschnitzel	kg 8.90
Milzwurst	kg 7.90
Käseknacker	kg 7.90
Wiener	kg 7.90
Regensburger	kg 7.90

Öffnungszeiten: Di. 6:30-12:30 Uhr • Do./Fr. 6:30-12:30 & 14-18 Uhr • Sa. 6-12
Besuchen Sie unsere Homepage: www.metzgerei-sewald.de

Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Albaching

Gemeindekanzlei:
Di: 13:30 - 16:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Di: 13:30 - 14:30 Uhr
Do: 16:00 - 18:00 Uhr

Nachbarschafts-/Bürgerhilfe:
- telefonischer Auftrag unter 08076 / 8894060 (Anrufbeantworter)

Pfarrbücherei:
Di: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa. 17:00 - 18:00 Uhr
So: 9.15 - 10.30 Uhr

Wertstoffhof (Sommerzeit)**:**
Do: 17:30 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:30 Uhr
Wertstoffhof (Winterzeit)**:**
Do: 16:30 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:30 Uhr

Pfarrbüro Albaching:
Di, Do: 8:30 - 12:30 Uhr
Di: 17:00 - 19:00 Uhr

Sprechzeit Pfarrer Huber:
Di: 18:00 - 18:45 Uhr

Sprechzeit Diakon Lindner:
Fr: 17:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:
Di, Fr: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 16:00 - 19:00 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:
Mo, Do: 8:30 - 11:30 Uhr
Mo: 16:00 - 19:00 Uhr
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 11:30 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr

Tierarzt Dr. Christoph:
- bei Abwesenheit erfolgt Rufweiterleitung an Kollegen

VG Pfaffing:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienste St. Nikolaus:
Di: 19:15 Uhr
So: 8:30 Uhr (jeden ersten Sonntag im Monat um 10 Uhr)
Gebet für Kranke: Do. 19:15 Uhr

Rechtmehring

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Do: 13.00 - 18.00 Uhr

Gemeindebücherei:
Sa: 15.00 - 16.00 Uhr
So: 10.00 - 11.00 Uhr

Wertstoffhof:
Mi: 15.00 - 17.00 Uhr
Sa: 9.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro:
Mo: 8.00 - 12.00 Uhr
Di: 14.00 - 18.00 Uhr
Do. Fr: 8.00 - 12.00 Uhr

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Do: 13.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Fr: 18.00 - 20.00 Uhr

Wertstoffhof:
Mi: 17.00 - 19.00 Uhr
Sa: 10.00 - 12.00 Uhr

Postamt (bei Daumoser, EDEKA):
Mo-Sa: 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.30 Uhr
(Mi.+Sa. Nachmittag geschlossen)

Pfarrbüro:
Mo: 8.00 - 11.00 Uhr
Mi: 17.00 - 19.00 Uhr

Gottesdienste:
Mi, Fr.: 19.15 Uhr
So: 8.45 Uhr (Jan. - Juni)
10.00 Uhr (Juli - Dez.)

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:
Mo-Fr: 9:00 - 12:00 Uhr

Bäckerei Sewald:
Do, Fr: 6:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr
So: 7:30 - 11:00 Uhr

Daumoser, Bäckerei:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr

EDEKA / Lotto-Annahmestelle:
Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:30 - 12:30 Uhr

Bäckerei, Maitenbeth:
Mo-Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi, Sa: nachmittag geschl.

EDEKA Raab, Rechtmehring:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr

Edenharder, Blumen:
Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr

Friseur Hesse, Pfaffing:
Di, Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 20:00 Uhr
Sa: 8:30 - 12:00 Uhr

Friesinger, Geflügel / Honig:
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr

Gasthof Forsting:
täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Flecklhäusl:
täglich: 10:00 - 24:00 Uhr

Gasthaus Kalteneck:
Mo, Do, Fr: 11:00 - 1:00 Uhr
Di: 11:00 - 14:00 Uhr
Mi: Ruhetag
Sa, So: 10:00 - 1:00 Uhr

Kieswimmer & Janker:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

Metzgerei Sewald:
Di, Do, Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr

MNC-Tec GmbH:
Mo-Do: 8:30 - 13:00 Uhr
14:30 - 17:00 Uhr
Fr: 8:30 - 12:00 Uhr

Oettl, Kfz-Werkstätte:
Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):
Di-So: 17:00 - 23:00 Uhr
So: 11:00 - 14:00 Uhr
Montag Ruhetag

RSA-Bank, Albaching:
Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

RSA-Bank, Rechtmehring:
wie Albaching, zusätzlich:
Do: 14:00 - 19:00 Uhr

Sparkasse Albaching:
Mo-Fr: 8:30 - 12:30 Uhr
Mo, Di, Fr: 14:00 - 16:30 Uhr
Do: 14:00 - 17:30 Uhr

Weilnhammer Freimehring:
Do: 18:30 - 21:15 Uhr

Gewerbeflächen zu vermieten

Wahlweise beheizte oder unbeheizte Räume in ehemalige Schreinerwerkstatt zu vermieten. Verschiedene Räume mit Raumgrößen bis zu 150 m².
Albaching, Kreuzstraße 7

Telefon: 08076-88599-0





Wissenswertes

TTIP und CETA

Zwei umfangreiche Handelsabkommen will die EU in nächster Zeit unterzeichnen: eines mit Kanada (CETA) und eines mit den USA (TTIP). Offiziell heißt es, dies schaffe Arbeitsplätze und steigere das Wirtschaftswachstum. Doch in Wirklichkeit sind die Profiteure dieser Abkommen nicht die Bürger/innen, sondern große Konzerne. Der Rechtsstaat wird durch die Einführung einer Paralleljustiz ausgehöhlt: Kanadische und US-amerikanische Unternehmen erhalten das Recht, Schadensersatz einzuklagen, wenn sie meinen, dass ihnen aufgrund von Gesetzen oder Maßnahmen der EU oder einzelner EU-Mitgliedsstaaten Verluste entstanden sind. Das kann auch Gesetze betreffen, die im Interesse des Gemeinwohls erlassen wurden, etwa zum Umwelt- und Verbraucherschutz. Damit wären Risikotechnologien wie Gentechnik, Fracking, Chlorhühner, niedrige Lebensmittelstandards ... Tür und Tor geöffnet. Die Entscheidung über Schadensersatzzahlungen in Milliardenhöhe fällen private, größtenteils geheim tagende Schiedsgremien statt öffentliche Gerichte. Gezahlt wird aus der Staatskasse, also mit unseren Steuergeldern.

Die Verhandlungen werden im Geheimen von Konzernen geführt. Selbst unsere Volksvertreter/innen wissen nur sehr wenig über den Verlauf. Sie bekommen die Ergebnisse in Form von langen Vertragswerken (der CETA-Vertrag z.B. hat rund 1.500 Seiten) erst nach Abschluss der Verhandlungen und können dann nur noch den Gesamtvertrag annehmen oder ablehnen.

Im letzten Monat lehnte die Europäische Kommission eine von über 200 Gruppierungen initiierte Europäische Bürgerinitiative (EBI) gegen TTIP und CETA, mit rechtlich fadenscheiniger Begründung, ab. Um TTIP und CETA zu verhindern findet am 11. Oktober 2014 ein EU-weiter „Anti-TTIP-Aktionstag" statt. Auch im Landkreis Rosenheim werden Aktionen durchgeführt. z.B. Rosenheim (ab 10 Uhr in der Fußgängerzone) oder Wasserburg(ab 11 Uhr an der Hofstatt).

(cr)



Was war ... ...los am Nasenbach?



Oktober 1994:

Rekordbeteiligung: Bei der dritten Familienmeisterschaft im Tennis beteiligen sich 13 Ehepaare, es siegten Angela und Helmut Maier vor Luise und Toni Schweiger.

Fünf auf einen Streich: Die erste Mannschaft des SVA klettert durch einen 7:0-Sieg gegen Schonstett auf Platz Drei in der C-Klasse hinter Ramerberg und Babensham. In einem überragenden Spiel erzielte Mittelstürmer Alfred Trautbeck alleine fünf Tore.

Bürger planen Zukunft: Mehr als 50 Bürger beteiligten sich bei zwei Diskussionsabenden unter dem Thema „Dorf 2000" mit der Zukunft der Gemeinde. Die Ausweisung von Bauland und Gewerbeflächen war dabei ebenso Thema wie Seniorenprogramme und Jugendarbeit. Veranstaltet wurden die Abende vom Pfarrgemeinderat unter der Leitung von Anselm Ettmüller.

Oktober 2004:

Mobilfunkmast wird gebaut: Das von Gegnern des geplanten Mobilfunkmastens am Brunnenhäuschen geplante Bürgerbegehren ist bei einer rechtlichen Prüfung durch Gemeindetag und Landratsamt für unzulässig erklärt worden. Damit ist der Weg für den Bau des Mastens frei.

Infotafeln aufgestellt: Nach langer Vorbereitungszeit wurden die Gemeinde-Übersichtstafeln mit Landkarte und Infos zu Gewerbetreibenden aufgestellt. Die Tafeln stehen auch heute noch bei der Bäckerei Daumoser und bei den Bushaltestellen in Aign und am Sportplatz.

Starker Start: Das Rockmusical „Tausend Tage Sonne" (Autor: Johannes Wimmer / Musik: Günter Haller) ist mit rund 600 Zuschauern bei den ersten drei Vorstellungen sehr gut gestartet. Letztendlich wurden es insgesamt zwölf Vorstellungen mit insgesamt rund 2.600 Zuschauern.

Oktober 2009:

Biotop ist fertig: Als naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme für den Mobilfunkmasten ist das Biotop am Stettener Mühlbach nun fertig. Für rund 10.000 Euro wurde ein Altwasserarm mit flachem Uferbereich angelegt. Unser Bild zeigt Baumpflanzarbeiten mit Bürgermeister Sanftl.

Glaser geht: Nach 18 Jahren als Rektor der Grund- und Teilhauptschule Pfaffing/Albaching nimmt Bernhard Glaser seinen Hut. Er arbeitet zukünftig als Schulrat in Altötting, seine Nachfolgerin wird Inge Obermaier.

Freche Wirtshauslieder: Beim Kabarettabend des Nb-Vereins gastierten „D´Raith-Schwestern und da Blaimer". Mit Wirtshausliedern, Jodlern und lustig, urigen Couplets hatten die Besucher in der voll besetzten Alpicha-Halle jede Menge Spaß.

Nasenbach-Flohmarkt

Der kostenlose Service für unsere Leser!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
nb-verein@albaching.de

Verkaufe

Brennholz zu verkaufen: Fichte/Kiefer, im gespaltenen oder ofenfertigen Zustand.
Tel. 08076 / 888724

SVA-Trainingsanzug plus Regenjacke, Größe 152 (neuwertig) für 10 Euro zu verkaufen.
Tel. 08076 / 7182

Schreibtisch aus Metall mit satiniertem Glas mit Tastaturauszug und Fach für Rechner (kann auch als Eckschreibtisch genutzt werden), 140 bzw. 120 cm (B), 88 bzw. 76 cm (H) und 64 cm (T), 70 Euro. **Tel. 08076 / 9734**

Aquarium, 54 Liter mit Beleuchtung und Pumpe, 60 cm x 30 cm x 30 cm, 20 Euro.
Tel. 08076 / 9734

Verkaufe

Ungespritzte Kartoffeln zu verkaufen, überwiegend festkochend, Fam. Wierer / Berg.
Tel. 08076 / 8174

Job-Börse

Aushilfe gesucht für Wochenende Vormittags.
Bäckerei Sewald
Tel.: 08076 / 886922



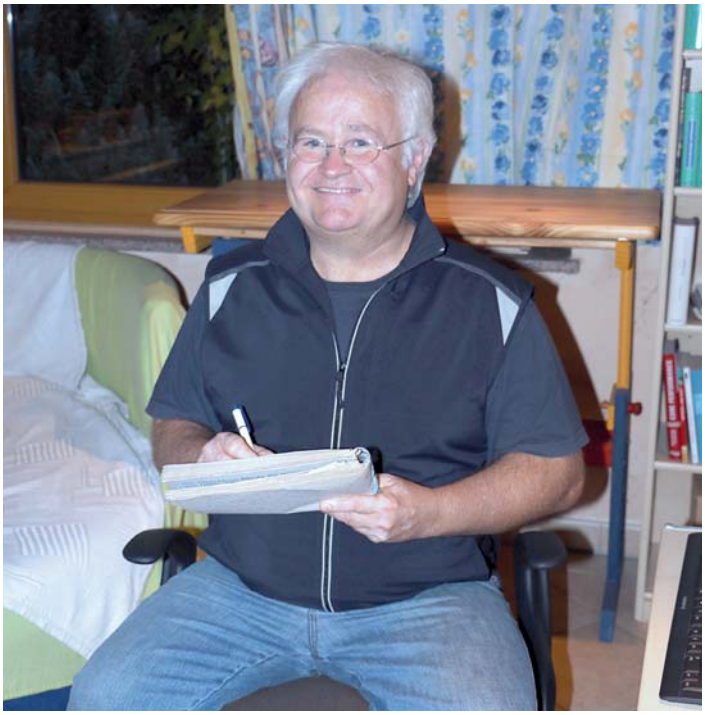
Der Krimiautor aus Rechtmehring: Alfred Dworak

Der Steckbrief:

Vorname, Name:	Alfred Franz Dworak
Spitzname:	„Freddy"
Wohnort, Adresse:	Pappelstraße 1, Rechtmehring
Geburtsort und Alter:	Eichbichl b. Ebersberg, 54 Jahre
Familienstand, Kinder:	verheiratet, ein Sohn
Beruf:	Lektor, Biograph und Autor
Sternzeichen:	Krebs
Charakter:	vorsichtig und abwartend
Augenfarbe:	blau-grau
Schuhgröße:	42
Hobbys:	„Werden immer weniger, aber ich gehe gerne Spazieren"

Persönliches:

Lieblingsspeise:	Fisch und mediterrane Küche
Lieblingsgetränk:	Apfelschorle
Lieblingsradiosender:	Ö3
Lieblingskleidung:	Jeans und T-Shirt; Jogginghose, wenn die Jeans nicht passt
Lieblingswirtschaft:	natürlich Brandstätt, was soll ich sonst auch sagen
Lieblingssport:	Tennis, das habe ich früher auch sehr gerne selber gespielt
Lieblingsfilm/-serie:	Bones, die Knochenjägerin; Krimis
Lieblingslied:	„Highway Star" v. Deep Purple



Alfred „Freddy" Dworak machte sein Hobby zum Beruf.
Foto: Vital

Das Gespräch:

Freddy, was wärst Du gerne geworden?
Flugkapitän, aber das hab ich mir frühzeitig ausreden lassen. Gelernt hab ich später Elektriker.

Was wünscht Du Dir persönlich am meisten?
Gesundheit, das ist das Wichtigste, und natürlich eine gute Auftragslage.

Was wünscht Du Dir für deinen Heimatort am meisten?
Ich wünsche mir, dass Rechtmehring bodenständig bleibt und nicht abhebt.

Was würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen?
Meine Frau, meinen Sohn, ein Blatt Papier und einen Stift. Mein Laptop wäre auch schön; gibts da Strom?

Was würdest Du machen, wenn Du ein Jahr Urlaub hättest?
Das käme stark darauf an, ob der Urlaub bezahlt oder unbezahlt wäre.

Freddy, was magst Du überhaupt nicht?
Ich mag keine Ungerechtigkeiten.

Wobei oder wodurch kommst Du ins Schwärmen?
Beim Duft von schönen Blumen. Die wildgewachsenen Sonnenblumen auf der Nachbarswiese, die ihren Kopf immer zu mir gedreht haben und nicht zur Sonne, das hat mich den ganzen Sommer über zum Schwärmen gebracht.

Könntest Du Dir vorstellen, woanders zu leben?
Nein, nach über 30 Umzügen brauch ich das nicht mehr.

In welcher Zeit würdest Du gerne leben?
Hier und jetzt passt es mir am besten.

Bei welchem Ereignis wärst Du gerne dabei gewesen?
In Woodstock wär ich sehr gerne dabei gewesen, aber da war ich noch zu jung.

Freddy, wie sieht Deine Traumfrau aus?
Die hab ich vor 16 Jahren geheiratet!

Mit welcher Person würdest Du gerne tauschen?
Wieso sollte ich tauschen? Bin, so wie ich bin, zufrieden.

Mit welcher Person würdest Du gerne ein Streitgespräch führen?
Mit Barack Obama, an den hätte ich doch einige Fragen.

Welche Erlebnisse und Erfahrungen haben Dich am stärksten geprägt?
Meine Kindheit hat mich geprägt und meine vielen Umzüge. Da fängt man jedes Mal wieder bei Null an.

Freddy, nach welchen Kriterien gestaltest Du dein Leben?
Respekt im Umgang mit anderen Menschen ist mir in allen Lebenslagen sehr wichtig.

Du bist Schriftsteller. Wie kam es dazu?
Ich habe immer schon gerne gelesen und geschrieben und irgendwann hab ich die richtige Person getroffen, die mich ermutigte, selber in diese Richtung zu arbeiten. So sind dann Drehbücher, Buchkritiken, Kurzgeschichten und Biographien entstanden. Irgendwann hab ich mich dann an einen Roman gewagt.

Wie kommt man auf die Idee, einen Roman zu schreiben?
Da ich gerne die Menschen in meiner Umgebung und in meinem Umfeld beobachte, entsteht manchmal eine Idee, die sich dann zu einem Roman entwickeln lässt. Dabei hab ich festgestellt, dass meine Figuren viel authentischer sind, wenn ich mich im selben Umfeld bewege.

Freddy, Dein aktueller Roman spielt im Haager Land. War das Zufall, oder ist Dir dieser Bezug zur Heimat wichtig?
Als ich wieder nach Rechtmehring gezogen bin, hab ich den Haager Schlossturm gesehen und gewusst, dass ich einen Krimi schreiben will, der in der Freien Reichsgrafschaft Haag spielt. Und so ist es auch gekommen. „Der Widerspenstigen Meuchelung" ist inzwischen schon unter meinem Pseudonym „Frank Merlin" erschienen.

Arbeitest Du schon an einem neuen Projekt?
Ja, das mache ich. Momentan schreibe ich am zweiten Teil eines Liebesromans und dann folgt die Fortsetzung des Haager Krimis.

Kann man vom Romanschreiben denn leben?
Kann man bestimmt, aber ich noch nicht. Aber wer weiß, vielleicht klappt es ja noch.

Wie bringst Du deine Werke an den Mann?
Das mache ich selber, ich bin ein sogenannter Selbstverleger. Meine E-Books lade ich in Online-Buchläden hoch und das Printmedium biete ich selber in Buchläden in der Umgebung an. Das funktioniert ganz gut und das könnte jeder so machen.

Freddy, willst Du noch etwas los werden?
Leute traut euch und schreibt darauf los!

Herzlichen Dank
für das Gespräch.
Gitti Tröstl und Uli Vital

Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müll:
- Donnerstag, 9. Oktober
- Donnerstag, 23. Oktober
- Donnerstag, 6. November

Papier „chiemgau recycl.":
- Donnerstag, 23. Oktober

Papier „remondis":
- Donnerstag, 30. Oktober

Inserenten-verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	26
Autohaus Huber, Wasserburg	29
Bachmeier, Allianz	7
Bäckerei Daumoser GmbH	11
Bäckerei-Cafe Sewald	31
Bauer, Baggerbetrieb	30
Baugeschäft Freiberger	28
Birkmaier, Elektro	17
Der Bildermacher	33
Die Radl Checker	21
Eggerl, Fahrschule	22
Fenster Rappolder	12
Fliesen Lipp	20
Forsting, Brauerei	20
Friesinger, Geflügel & Honig	15
Fußstetter, Zimmerei	3
Ganslmeier, Schreinerei	19
Gartengestaltung Achatz	15
Gasthaus Kalteneck	16
Ge-Service-Dienstleistungen	4
Glück, Bäckerei	25
Göschl, Spenglerei	25
Grandl, Heizung - Sanitär	10
Hangl Katrin	4
Hanslmeier & Meyer, Fenster	14
Haslberger, Bauplanung	5
Janda IT Service	11
Kfz Rugge	25
Kieswimmer&Janker, orth. Schuhtechnik	14
Köbinger Bau-/Zeltheizungen	9
Komorek, Fußpflege	30
Krieger Landhandel	21
Laden im Thal	4
Madersbacher, Kläranlagenwartung	7
Mobiler Haarservice	3
Moser, Baggerbetrieb	24
Oettl, Landmaschinen & Kfz	27
Ostermaier, Heizung/Sanitär	19
Raab, Zimmerei	5
Radlmair, RA	6
Raiffeisenbank RSA	24
Rotters Transporte	26
Sanftl, Bautechnik	30
SAS, Veranstaltungstechnik	15
Schefthaler, Montage	17
Schlosserei Heinrich	21
Schmid, Landtechnik	26
Schmidbauer, Berufsbekleidung	23
Seidinger, Schreinerei	6
Seidinger, Wildspezialitäten	8
Sewald, Metzgerei	31
Söll, Friseur-Service	31
Sparkasse Wasserburg	18
Spötzl, Heizöl	7
Trauerbegleitung Wagensonner	23
Vital, Imkerei	12
Weigl, Reifen	28
Weilnhammer, Fahrschule	32
Wieser, Elektro	32
Wimmer, Getränke	6

Albaching

Oktober:

Mi.	8.10.	Sternwallfahrt nach Altötting, kfd und Pfarrei, Abfahrt um 8.15 Uhr (Kinderhaus)
		Versammlung der TG zur Dorferneuerung, Alpicha-Halle, 20 Uhr
Fr.	10.10.	Start des Kartenvorverkaufs zum Albachinger Theater in der RSA-Bank
		Schafkopfturnier des Nasenbach-Vereins, Wirtshaus Kalteneck, 19 Uhr
Sa.	11.10.	Herbstmarkt für gebr. Kinderartikel, Verkauf, 10 bis 13 Uhr, Alpicha-Halle
		Kinderkirche in der Pfarrkirche, 17 Uhr
So.	12.10.	Dekanatswallfahrt nach Attel (10 Uhr GD), Ministrantentag
Di.	14.10.	Gemeinderatssitzung im Gemeindehaus, 19.30 Uhr
Do.	16.10.	Gemeinschaftssitzung PGR Albaching & PGR Pfaffing in Pfaffing
Fr.	17.10.	Überprüfung Hand-Feuerlöscher, Schreinerei Schwimmer (Stetten), 9 bis 16 Uhr
		Außerordentliche Mitgliederversammlung der Solidarität, Pizzeria Roma, 20 Uhr
Mo.	20.10.	Vereinsausflug der Feuerwehr nach St. Johann (Tirol), Kinderhaus, 8 Uhr
		Gemütliches Beisammensein (Kaffee und Kuchen), OGV, Gemeindehaus, 14 Uhr
		Redaktionssitzung für die Nb-Novemberausgabe, Feuerwehrhaus, 19 Uhr
Di.	21.10.	AG Energie, Gemeindehaus, 19.30 Uhr
Sa.	25.10.	Frauenfrühstück mit Vortrag, kfd, Seniorenraum Gemeinde, 9 Uhr
		Theater „A Mordsgschicht" in der Alpicha-Halle, TMVA, 20 Uhr
So.	26.10.	Theater „A Mordsgschicht" in der Alpicha-Halle, TMVA, 18 Uhr
Mo.	27.10.	2. Workshop der AG Energie: Thema „Landwirtschaft", Gemeindehaus, 20 Uhr
Di.	28.10.	Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim, 20 Uhr
		Herbstversammlung des Obst- und Gartenbauvereins, Pizzeria Roma, 20 Uhr
Mi.	29.10.	Redaktionsschluss für die Novemberausgabe des Nb-Magazins
Fr.	31.10.	Theater „A Mordsgschicht" in der Alpicha-Halle, TMVA, 20 Uhr

November:

Sa.	1.11.	Andacht mit anschließender Gräbersegnung zu Allerheiligen, 14 Uhr
So.	2.11.	Gottesdienst „Hubertus-Messe", Pfarrkirche Albaching, 10 Uhr
		Gottesdienst mit anschließender Gräbersegnung zu Allerseelen, 14 Uhr
		Theater „A Mordsgschicht" in der Alpicha-Halle, TMVA, 18 Uhr
Di.	4.11.	Ausfahrabend für die Nb-Novemberausgabe, FW-Haus, 19 Uhr
Fr.	7.11.	Theater „A Mordsgschicht" in der Alpicha-Halle, TMVA, 20 Uhr
Sa.	8.11.	„Tag der Einkehr und Besinnung", Cursillo, Pfarrheim, ab 9.30 Uhr
		Kinderkirche in der Pfarrkirche, 17 Uhr
		Theater „A Mordsgschicht" in der Alpicha-Halle, TMVA, 20 Uhr
So.	9.11.	Gedenkgottesdienst der Albachinger für Jürgen Steil, Langengeisling, 10.30 Uhr

Rechtmehring

Oktober:

Fr.	10.10.	Second-Hand-Markt Kinderbekleidung, Annahme, Pfarrheim, 18-20.30 Uhr
Sa.	11.10.	Second-Hand-Markt Kinderbekleidung, Verkauf, Pfarrheim, 12-14 Uhr
		Kreispokalschießen des KV Mühldorf mit Kleinkaliber, KSK
Sa.	18.10.	Brettl-Abend der Theatergruppe im Pfarrheim, 20 Uhr
		Offener Handarbeitertreff, Pfarrheim, 14 Uhr
So.	19.10.	Kirtahutschen, Landvolk, Anwesen Empl Altrosenberg, 13:30 Uhr
Di.	21.10.	Singstunde mit Barbara Glück u. Horst m, Ratespiel, Seniorengem., Pfarrheim
Fr.	24.10.	Basteln für Kinder im Grundschulalter, Pfarrheim, 14 Uhr
Sa.	25.10.	Solistenkonzert in der Pfarrkirche, 20.15 Uhr (nach dem Vorabendgottesdienst)
So.	26.10.	Kriegerjahrtag und JHV, KSK, Kriegerdenkmal und Kirchenwirt Saal
Mo.	27.10.	Eistraining der Stockschützen in Dorfen (im 14tägigen Rhythmus)
Mi.	29.10.	Redaktionsschluss für die Novemberausgabe des Nb-Magazins
Fr.	31.10.	Saisonabschlussfeier/Meisterehrung der Stockschützen, Brand, 19.30 Uhr

November:

Fr.	7.11.	Vortrag „Keine Angst vorm Testament", Pfarrheim Rechtmehring
Sa.	8.11.	Offener Handarbeitertreff, Pfarrheim, 14 Uhr
Di.	18.11.	Möglichst lange geistig fit bleiben Gedächtnistraining, Seniorengem., Pfarrheim

Maitenbeth

Oktober:

So.	12.10.	Familiengottesdienst um 10 Uhr, anschließend Pfarrfest in der Mehrzweckhalle
	18./19.10.	Auftritte der Maitenbether „Grampfhennan" in Staudham, jeweils 20 Uhr
So.	19.10.	Kirchweihfest der Alpenblick-Schützen beim Hansen in Rain, 11 Uhr,
Mo.	20.10.	Kesselfleischessen der Alpenblick-Schützen beim Hansen in Rain, 18 Uhr
Mi.	29.10.	Redaktionsschluss für die Novemberausgabe des Nb-Magazins

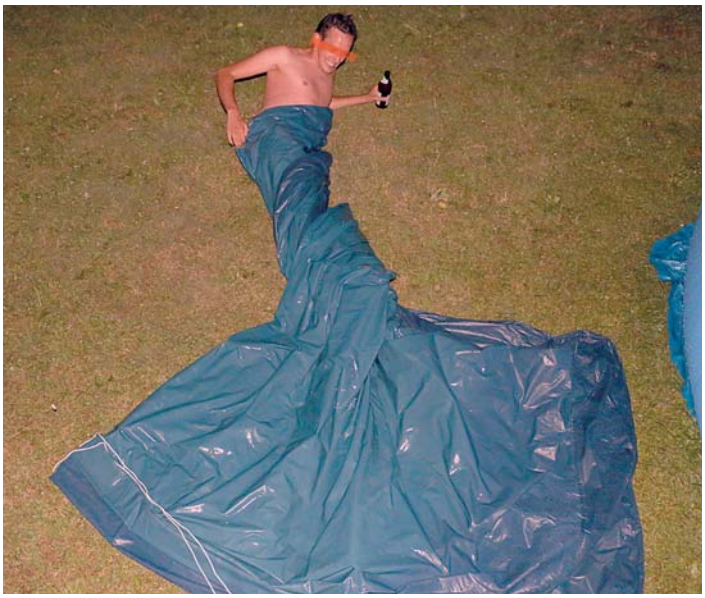
Sensationell: Helles Bier vergrößert die Heckflosse!

Sieben Quadratmeter sind Weltrekord

Wissenschaftler Dr. Dr. Prof. Horst Gerstensaft erklärt die Hintergründe

Albaching (gg) - Beim alljährlichen Meerjungmännerfangen im Nasenbach ging dem Fischer Uli V. (Name von der Redaktion geändert) ein besonders großer Brocken ins Netz. „Mit allerletzter Kraft konnte ich den kräftigen jungen Meerjungmann an Land ziehen", so Uli. Doch die gewaltigen Ausmaße der Schwanzflosse zogen unvermittelt das Interesse der Wissenschaft auf sich.

Die Geschichte von Anfang an: Das alljährliche Meerjungmännerfangen in Europäischen Gewässern ist nur in der Fangzeit vom 6. Juli bis zum 9. Juli gestattet. So wurde es von dem internationalen Meerjungmännerfangkomitee in Oslo festgelegt. Selbstverständlich, dass sich an diesen vier Tagen unzählige Jagdfreudige auf die Lauer legen, um den wertvollen Trophäen aufzulauern.
Auch Uli suchte sich bei der neuen Bachaufweitung ein geeignetes Versteck. Bereits am ersten Fangtag zog er mehrere Meerjungfrauen an Land. Doch laut den Genfer Konventionen sind Meerjungfrauen unverzüglich wieder auf freie Flosse zu setzen. So haderte Uli drei Tage mit seinem Glück.
Am 9. Juli um 22:45 Uhr war es dann soweit. Er bemerkte ein leises Plantschen, dass sich von der Brücke langsam näherte. Ein kurzes Verweilen und dann ein kräftiger Wurf. Das Netz umschlang den überraschten Meerjungmann und Uli zog mit aller Kraft. Er wollte schon aufgeben, so stark wehrte sich das Geschöpf der Tiefe. Doch kurz vor seiner völligen Erschöpfung gelang es ihm, das mächtige Wesen an Land zu ziehen. Völlig perplex bemerkte Uli, dass sich der Meerjungmann mit einer Flasche „Gustl" bewaffnet hatte.
Doch nicht nur diese Ungewöhnlichkeit machte ihn stutzig. Auch die mächtige Heckflosse mit mehr als sieben Quadratmeter Fläche verwunderten den Fischer.
Der rasch hinzugezogene Professor Dr. Dr. Gerstensaft aus der Hallertau hatte bereits eine Erklärung parat: Helles Bier enthält zwar nur Wasser, Hopfen und Gerste. Doch im Brauvorgang entwickeln sich auch Wachstumshormone. Und diese wirken sich auf das Wachstum von Schwanzflossen gewaltig aus.
Uli war die Erklärung eigentlich „schnurzegal". Er schnappte sich das Bier vom völlig verdutzen Meerjungmann und trank es in einem Zug aus. Nach der Vermessung des Wasserwesens nahm er noch den Weltmeisterpreis entgegen, ermahnte den Meerjungmann, dass nächste Mal doch bitte einen Kasten Bier mitzubringen und warf in wieder zurück in den Bach. Dummerweise verhedderte er sich noch im Netz und kam erst in Soyen wieder an Land.



Gewaltige Ausmaße zeigt die Schwanzflosse des frisch gefangenen Meerjungmanns (das Gesicht wurde aus Pietätsgründen unkenntlich gemacht). Foto: Uli V.

Kurz vor Schluss...

*... teilte uns Gerty Trautbeck mit, dass alle Helfer des diesmaligen Nb-Ausfahrabends mit Canapés und Freigetränken versorgt werden. Hurra! Nach mehrstündiger Diskussion waren sich die Redakteure jedoch einig, dass ein Canapé zum Sitzen und Liegen zwar toll ist, aber uns was zu essen durchaus lieber wäre. Schließlich haben wir schon eine Couch im Nb-Büro. Die ist aber nicht schmackhaft, und wir haben teilweise eh schon „Dritte Zähne". **(gg/gm/jo)***

Nasenbach-Mikado

Basteln mit Altpapier - Teil 7

Albaching (fk) - Ganz oft erreichen uns Leserzuschriften mit drängenden Fragen des Lebens. Manchmal würden wir sie gerne veröffentlichen, dazu mehr beim nächsten Mal.
Noch viel öfter aber werden wir gefragt, was man mit dem Nasenbach-Magazin überhaupt anfangen soll. Vor allem, wenn man es schon kurz überflogen und dann als Tischuntersetzer bei der Einnahme von fetttriefenden Speisen verwendet hat.
Wir haben uns in einer mehrminütigen Arbeitssitzung darüber intensiv Gedanken gemacht und veröffentlichen unsere Ideen in der vorliegenden Rubrik.

Heute in Folge 7:
Die Nasenbach-Kegelbahn
Jedes Jahr wird am Sommerende die Ernte eingebracht und die ganze Welt wartet, bis der Winter hereinbricht. Die große Frage lautet: Was soll man tun an diesen langen dunklen Abenden im Winter?
Stundenlang fernsehen mit Chips und Bier usw. soll man ja nicht machen, deshalb unsere Empfehlung: Kegeln sie mal wieder!
Mit neun ausrangierten Nb-Magazinen als Kegel, einem Tisch als Bahn und einer herausgerissenen, zusammengeknüllten Seite als Kugel haben sie alles beisammen. Und schon kann die Gaudi losgehen. Wenn sie ihrer Gesundheit was gutes tun wollen, dann können sie die Nasenbach-Kegelbahn selbstverständlich auch im Freien aufbauen. Bei großer Kälte auch gerne auf einer gefrorenen Wasserfläche.



Basteln mit Altpapier: Die „Original-Nasenbach-Kegelbahn". Foto: Konrad